



Amt für Bürger- und
Ratsservice

30.10.2023

Ihr/e Ansprechpartner/in:

Frau Smolka

Telefon: 492-3361

Smolka@stadt-muenster.de

Öffentliche **Berichtsvorlage**

Betrifft

Bearbeitungsstand Ratsanträge - 2. Halbjahr 2023

Beratungsfolge

08.11.2023 Hauptausschuss

Bericht

Bericht:

I.) Vorbemerkung:

Mit dieser Vorlage setzt die Verwaltung den Ratsbeschluss vom 16.03.2016 um. Es wird halbjährlich über den Bearbeitungsstand der Ratsanträge berichtet.

Unter Ziffer II. sind die Anträge aufgeführt, die in den Sitzungen des Rates ab dem 15.02.2023 gestellt wurden und nicht erledigt sind.

Die unter Ziffer III. aufgelisteten Anträge sind die Anträge, die in den Sitzungen bis einschließlich am 14.12.2022 gestellt wurden und noch bearbeitet werden.

Die unter Ziffer IV. aufgelisteten Anträge sind mit dieser Vorlage erledigt, sofern sie nicht bereits durch eine separate Beschlussfassung erledigt sind.

II.) Folgende Anträge wurden in den Sitzungen des Rates ab dem 15.02.2023 gestellt und sind nicht erledigt:

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
A-R/0002/2023 15.02.2023	CDU-Fraktion	Umweltpreis erweitern um einen „Sonderpreis Wirtschaft“
A-R/0003/2023 15.02.2023	CDU-Fraktion, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion, Ratsgruppe Volt, FDP-Fraktion, Internationale Fraktion Die PARTEI/ÖDP und die Fraktion DIE LINKE	Korruptionsprävention bei der Stadt stärken
A-R/0004/2023 15.02.2023	CDU-Fraktion und FDP-Fraktion	Stadtwerke sichern, die unbezahlte O'PNV-Rechnung begleichen
A-R/0005/2023 22.03.2023	CDU-Fraktion	Eine Familien-App für Münster - gebündelt, digital und interaktiv

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
A-R/0007/2023 22.03.2023	Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, der SPD-Fraktion und der Ratsgruppe Volt	Personalausweise für Obdach- und Wohnungslose
A-R/0008/2023 22.03.2023	Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, der SPD-Fraktion und der Ratsgruppe Volt	Menschen-zentrierte Stadtentwicklung
A-R/0010/2023 22.03.2023	Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, der SPD-Fraktion, der Fraktion DIE LINKE, der Internationalen Fraktion Die PARTEI/ÖDP und der Ratsgruppe Volt	Den Weg zur Klimaneutralität 2030 mit einem Klimabudgetplan konsequent ausgestalten und verfolgen
A-R/0013/2023 22.03.2023	CDU-Fraktion	Finanzbudget und CO2-Budget ganzheitlich denken – Münster macht sich auf den Weg zum Klimahaushalt
A-R/0014/2023 22.03.2023	CDU-Fraktion	Quartiere aufwerten – Parkflächen, Quartiersparkhäuser und -garagen realisieren
A-R/0015/2023 10.05.2023	CDU-Fraktion	Kommunale Armutsprävention weiterentwickeln - Kindergesundheit in den Fokus nehmen
A-R/0016/2023 10.05.2023	CDU-Fraktion	Münsters Wasserversorgung der Zukunft sicher und umweltsensibel gestalten
A-R/0017/2023 10.05.2023	CDU-Fraktion	Grünflächen: Ein Serviceversprechen für alle Stadtteile - Bänke, Bäume, Blumen – drei große B für Münsters Umwelt
A-R/0018/2023 10.05.2023	FDP-Fraktion	Öffentliche Sicherheit stärken - Vandalismus und Graffiti
A-R/0020/2023 10.05.2023	Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, der SPD-Fraktion, der Ratsgruppe Volt, der Internationalen Fraktion Die PARTEI, ÖDP und der Fraktion DIE LINKE	Verantwortungsvolle Regulierung von Cannabis auf kommunaler Ebene – Modelvorhaben zur Abgabe von Cannabis entsprechend dem Programm des Bundes in Münster umsetzen
A-R/0021/2023 14.06.2023	CDU-Fraktion	Eine frühe Bürgerinformation zur Planung der S-Bahn Münsterland digital sicherstellen
A-R/0022/2023 14.06.2023	CDU-Fraktion	Münsters Wettbewerbsfähigkeit mit Wohnraum für Familien fördern
A-R/0023/2023 14.06.2023	CDU-Fraktion	Räumliche Bedarfe der Vereine am Bennohaus berücksichtigen
A-R/0024/2023 14.06.2023	CDU-Fraktion	Erläuterung vor Entfernung - Umstrittene Straßennamen als begehbares Geschichtsbuch nutzen

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
A-R/0025/2023 14.06.2023	CDU-Fraktion	Safety first: Ein Plus an Sicherheit im öffentlichen Raum – Kriminalprävention effektiv einsetzen
A-R/0026/2023 14.06.2023	Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, der SPD-Fraktion und der Ratsgruppe Volt	Die Zuständigkeiten zwischen Rat und BVen abgrenzen
A-R/0027/2023 14.06.2023	Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, der SPD-Fraktion und der Ratsgruppe Volt	Verbesserung der Situation rund um den Hauptbahnhof
A-R/0028/2023 14.06.2023	Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, der SPD-Fraktion und der Ratsgruppe Volt	Digitaler Haushalt
A-R/0029/2023 14.06.2023	Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, der SPD-Fraktion und der Ratsgruppe Volt	Wirtschaft fördern - Gewerbeflächenentwicklung zielgenau und nachhaltig gestalten
A-R/0030/2023 14.06.2023	Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, der SPD-Fraktion und der Ratsgruppe Volt	Ein Rettungsring für Münsters Schwimmbäder – Vereinsressourcen zur Linderung des Personalmangels nutzen
A-R/0031/2023 14.06.2023	Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, der SPD-Fraktion und der Ratsgruppe Volt	Mehr Wohnraum für Fachkräfte – Ein Wohnungsgipfel für Münster
A-R/0032/2023 20.09.2023	FDP-Fraktion	Digitalisierungsschub in den städtischen Bädern - mehr Freizeitvergnügen für Besucher
A-R/0033/2023 20.09.2023	CDU-Fraktion	Frühzeitige Anliegerinformation bei Baumaßnahmen/Eingriffen in den Verkehrsraum
A-R/0035/2023 20.09.2023	CDU-Fraktion	Transformationsplan für die Stromnetze der Zukunft
A-R/0037/2023 20.09.2023	CDU-Fraktion	Wohnraumoffensive für Angehörige der Erziehungsberufe
A-R/0038/2023 20.09.2023	Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, der SPD-Fraktion und der Ratsgruppe Volt	Nachhaltige Bodenpolitik für die Stadt Münster weiter verbessern
A-R/0039/2023 20.09.2023	Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, der SPD-Fraktion und der Ratsgruppe Volt	Für neue Allianzen und sichtbares Engagement in der Gleichstellungs- und Geschlechterpolitik Durchführung einer stadtweiten Genderkonferenz 2024
A-R/0040/2023 20.09.2023	Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, der SPD-Fraktion, der Internationalen Fraktion Die PARTEI/ÖDP und der Ratsgruppe Volt	Münster einbürgerungsfreundlicher gestalten – Einbürgerungszahlen erhöhen, Wartezeiten verkürzen, Informationen verbessern

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
A-R/0043/2023 20.09.2023	Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, der SPD-Fraktion und der Ratsgruppe Volt	Unterstützung und Hilfen für wohnungslose Familien ausbauen und weiterentwickeln
A-R/0044/2023 20.09.2023	Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, der SPD-Fraktion und der Ratsgruppe Volt	Urbane Bepflanzung macht Münster klimaresilient und wassersensibel – Aktionsprogramm Teil I
A-R/0045/2023 20.09.2023	DIE LINKE. Ratsfraktion Münster	Politische Teilhabe in Münster verbessern, Barrieren abbauen!

III.) Folgende Anträge wurden in den Sitzungen des Rates und des Hauptausschusses (gemäß § 60 Abs. 1 Satz 2 GO NRW) bis einschließlich am 14.12.2022 (also vor mehr als 9 Monaten) gestellt und sind nicht erledigt:

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0054/2012</u> 12.12.2012	SPD-Fraktion	Albersloher Weg: Kosteneinsparung ohne Leistungseinbußen
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Wird mit dem Projekt Albersloher Weg (Angelsachsenweg bis Osttor) erledigt. Derzeit im HH-Entwurf 2023 „in späteren Jahren“.</p> <p>(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0159/2023 vom 10.05.2023.)</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>Ende 2024</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0031/2013</u> 10.07.2013	CDU-Fraktion	Jobs, Ausbildung, Integration, Leben = JAIL - Urbanes Leben in der JVA an der Gartenstraße
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Der Bau- und Liegenschaftsbetrieb (BLB) NRW (Niederlassung) ist beauftragt, für das Justizministerium NRW in Münster-Wolbeck den Neubau einer Justizvollzugsanstalt (JVA) zu planen und zu bauen. Die Baumaßnahme läuft zurzeit (vgl. https://www.blb.nrw.de/presse/pressemeldungen/presseedetails/14-neue-gebaeude-fuer-modernen-justizvollzug). Mit einer Fertigstellung der neuen JVA Münster ist voraussichtlich im Jahr 2027 zu rechnen. Bis dahin wird der Justizvollzug am Altstandort an der Gartenstraße weitergeführt.</p> <p>Gegenüber der Bezirksregierung Münster als zuständiger Genehmigungsbehörde für den Neubau der JVA wurde im Jahr 2018 das Interesse der Stadt Münster an einer städtebaulichen Entwicklung des Altstandortes an der Gartenstraße bekundet. Wann dieser konkret für eine anderweitige Nachfolgenutzung zur Verfügung stehen wird, ist derzeit allerdings nicht absehbar. Aus diesem Grund ruht zurzeit die Bearbeitung des o.a. Antrages.</p> <p>Die Inhalte des Antrags wurden in das INSEK Münster-Innenstadt 2023 (s. Maßnahme M3.48 Erstellung eines Nachnutzungskonzeptes für die JVA als neues Innenstadtquartier), aufgenommen</p>		

men. Mit der Vorlage V/0762/2022 wurde u. a. auch folgender Beschlusspunkt, der sich auch auf diesen Antrag bezieht, vom Rat der Stadt Münster beschlossen:

„Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass die Anliegen der in Anlage 3 aufgeführten innenstadtrelevanten politischen Anträge, Anregungen und Anfragen in das INSEK Münster-Innenstadt (2023) und somit in die angestrebte Zukunftsentwicklung der Innenstadt inklusive der dafür vorgesehenen Maßnahmen eingeflossen sind. Sie wurden damit einem strukturierten Bearbeitungsprozess zugeführt und werden somit als eingebracht angesehen.“

Mit der Vorlage V/0042/2023 wurde die Maßnahme M3.48 des INSEK Münster-Innenstadt (2023) als für den Handlungszeitraum 2023-2030 prioritär vom Rat der Stadt Münster im Juni 2023 beschlossen.

Mit V/0412/2023 hat der Rat im September 2023 den Grundsatzbeschluss für ein neues innerstädtisches Stadtquartier gefasst, die Verwaltung nimmt somit die Projektbearbeitung auf und wird die Anliegen des Antrages dabei berücksichtigen.

voraussichtlich abgearbeitet am:

2027

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0014/2015</u> 25.03.2015	CDU-Fraktion	(Wohn-) Mobil in der Stadt - mehr Stellplätze für Wohnwagen und Wohnmobile schaffen

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Nach einer im Jahre 2007 durchgeführten Standortuntersuchung (untersucht wurden insgesamt 11 Standorte) zur Findung eines geeigneten Standortes für einen Reisemobilhafen im Stadtgebiet Münster hatte der Hauptausschuss des Rates am 18.06.2008 mit der Vorlage V/0578/2007/1 beschlossen, alle erforderlichen Schritte einzuleiten, dass am Standort „Coppenrathsweg / Wilhelmshavenufer“ mittelfristig ein vollausgestatteter, hochwertiger Reisemobilhafen durch einen privaten Investor errichtet und betrieben werden kann.

Die 80. Änderung des Flächennutzungsplans (FNP) im Stadtbezirk Münster-Ost, im Stadtteil St. Mauritz (Mauritz-Ost) im Bereich „Östlich Wilhelmshavenufer und nördlich Coppenrathsweg“ ist seit dem 28.09.2018 wirksam.

Die von Amt 23 durchzuführende erforderliche Ausschreibung wurde bislang nicht umgesetzt, weil zunächst der Fortgang des Verfahrens zur 91. Änderung des FNP im Bereich „Am Pulverschuppen, Coppenrathsweg, Warendorfer Straße“ (Neuerrichtung der Zentralen Unterbringungseinrichtung (ZUE) für Flüchtlinge in Münster) in unmittelbarer Nachbarschaft zum Wilhelmshavenufer abgewartet werden soll.

Der Rat hat am 09.02.2022 gemäß der Vorlage V/0606/2022

- den Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 619
- den geänderten Beschluss zur 91. Änderung des FNP

zur Neuerrichtung der ZUE im Bereich Am Pulverschuppen gefasst.

Aktuell wird federführend durch MM eine Grundsatzvorlage zum Beschluss einer Konzeption zur Schaffung von zusätzlichen touristischen Stellplätzen für Wohnmobile erarbeitet, die im Wesentlichen zunächst neue Stellplatzangebote auf dem Campingplatz MS (Stapelskotten) vorsieht. Damit verbunden sein wird bis auf Weiteres eine Zurückstellung des geplanten Wohnmobilhafens am Wilhelmshavenufer sowie ein vorläufiger Verzicht auf die Ausschreibung.

voraussichtlich abgearbeitet am:

zurzeit nicht absehbar

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0051/2015</u> 16.09.2015	CDU-Fraktion	Münster wird familienfreundlichste Stadt Deutschlands - Städtische Förderung für eigene vier Wände verbessern!
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand: Die Mittel sind bislang nicht bereitgestellt worden. (Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0159/2023 vom 10.05.2023.) voraussichtlich abgearbeitet am:</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0066/2015</u> 16.12.2015	CDU-Fraktion	Zusätzlichen Parkraum aktivieren, um Münster als Einkaufsstadt attraktiv zu halten
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand: In Bearbeitung im Stadtplanungsamt und Amt für Mobilität und Tiefbau. Der Antrag wird mit dem Integrierten Parkraumkonzept Münster (V/0728/2020) erledigt (Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0159/2023 vom 10.05.2023. Abarbeitungszeitpunkt geändert.) voraussichtlich abgearbeitet am: 2. Quartal 2024</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0068/2015</u> 16.12.2015	CDU-Fraktion	Perspektive für eine Verkehrsentslastung Roxels schaffen
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand: Es gibt keinen neuen Sachstand. Das Thema Grunderwerb wird durch das Amt für Immobilienmanagement weiter vorangetrieben. voraussichtlich abgearbeitet am: nicht absehbar</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0003/2016</u> 17.02.2016	Ratsgruppe Piraten/ÖDP	Für mehr Lebensqualität: ÖPNV stärken und Attraktivität emissionsfreier Fortbewegung erhöhen!
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand: Alternative Finanzierungsmöglichkeiten für den ÖPNV liegen nicht in der Zuständigkeit der Stadt Münster. Sie werden aber gleichwohl z. B. in Arbeitskreisen des Deutschen Städtetages diskutiert, in denen die Stadt Münster vertreten ist. Kein neuer Bearbeitungsstand.</p>		

Die Stärkung des ÖPNV und die Attraktivität emissionsfreier Fortbewegung sind elementare Bestandteile des Gutachtens MMM 2035+. Der Abschluss wird voraussichtlich im ersten Quartal 2024 vorliegen.

voraussichtlich abgearbeitet am:

1. Quartal 2024

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0021/2016</u> 11.05.2016	Fraktion DIE LINKE.	Vorrang für Natur- und Vogelschutz in den Rieselfeldern

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Formale Beantwortung zu Punkt 1 ist noch erforderlich.

Das Ordnungsamt wurde diesbezüglich kontaktiert.

(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0159/2023 vom 10.05.2023.)

voraussichtlich abgearbeitet am:

Ende 2023

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0041/2016</u> 28.09.2016	SPD-Fraktion	Ein Auszubildenden-Wohnheim für Münster

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Im Rahmen der Verhandlungen mit den Investoren zum Projekt Stadthafen Nord haben diese sich zur Erstellung von sozial geförderten Wohnungen für Familien, Studierende, Senioren und Seniorinnen sowie auch für Auszubildende verpflichtet. Geplant sind rd. 90 geförderte Wohneinheiten für diese Zielgruppe (s. Vorlage V/0113/2020).

Die Verwaltung ist darüber hinaus mit einem Investor im Gespräch, um ein weiteres Auszubildenden-Wohnheim in einer Größenordnung von über 100 Plätzen anzustoßen.

voraussichtlich abgearbeitet am:

Die Verwaltung wird zum aktuellen Sachstand im 3. Quartal 2024 berichten.

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0048/2016</u> 16.11.2016	SPD-Fraktion	Münster ist Vielfalt! Leitbild und integriertes Handlungskonzept gegen Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Durch Vakanzen und Fluktuation konnte die erforderliche tiefe Bearbeitung noch nicht wesentlich weitergeführt werden. Diese wird nach der Wiederbesetzung aller Stellen im Herbst wiederaufgenommen.

voraussichtlich abgearbeitet am:

2. Quartal 2024

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0004/2017</u> 22.02.2017	SPD-Fraktion	Neue Chancen für Münster: Eine Stadtbahn für unsere Stadt
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Die Frage wird mit dem Masterplan Mobilität Münster 2035+ und darin auch in Abhängigkeit zum S-Bahn-Projekt Münsterland beantwortet.</p> <p>Im Rahmen des MMM 2035+ werden neue Mobilitätskonzepte gedacht und aufgegriffen. Der Antrag findet hierbei seine Berücksichtigung.</p> <p>(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0159/2023 vom 10.05.2023. Abarbeitungszeitpunkt geändert)</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>1. Quartal 2024</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0014/2017</u> 22.03.2017	SPD-Fraktion	Hammer Straße gemeinsam planen
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Siehe Vorlage V/1081/2020 "Stadtverträgliche Mobilität: Moderiertes Dialogverfahren zur Neugestaltung des Straßenraums an der Wolbecker Straße zwischen Servatiiplatz und Hansaring - Verhandlungsvergabe".</p> <p>Das Dialogverfahren "Wolbecker Straße" sollte der Hammer Straße zunächst "vorlaufen" und wurde im September 2021 durchgeführt. Eine Präsentation der Ergebnisse dieses Verfahrens erfolgte in den politischen Gremien im Juni 2022. Daran anschließend kann der Einstieg in das Verfahren Hammer Straße erfolgen.</p> <p>Die Inhalte des Antrags wurden zudem in das INSEK Münster-Innenstadt 2023, aufgenommen (s. Maßnahme M5.86 „Ganzheitliche Umgestaltung Hammer Straße“). Mit der Vorlage V/0762/2022 wurde u. a. auch folgender Beschlusspunkt, der sich auch auf diesen Antrag bezieht, vom Rat der Stadt Münster beschlossen:</p> <p><i>„Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass die Anliegen der in Anlage 3 aufgeführten innenstadtrelevanten politischen Anträge, Anregungen und Anfragen in das INSEK Münster-Innenstadt (2023) und somit in die angestrebte Zukunftsentwicklung der Innenstadt inklusive der dafür vorgesehenen Maßnahmen eingeflossen sind. Sie wurden damit einem strukturierten Bearbeitungsprozess zugeführt und werden somit als eingebracht angesehen.“</i></p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>2024/2025</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0021/2017</u> 17.05.2017	CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL	Bahnhaltepunkt in Nienberge-Häger weiter verbessern
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand: Ein Planungsbeschluss ist für das Jahr 2024 vorgesehen. (Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0159/2023 vom 10.05.2023.) voraussichtlich abgearbeitet am: 2024</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0028/2017</u> 17.05.2017	CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL	Für Münsters Zukunft: Nachhaltigkeit planen und sozial gestalten
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand: Der Ratsantrag wird in einem ämterübergreifenden Projekt, unter Federführung von Amt 62 bear- beitet. Im Rahmen des Förderauftrages „Zusammen im Quartier - Sozialplanung initiieren, weiter- entwickeln und stärken“ vom Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nord- rhein-Westfalen hat die Stadt Münster im Oktober 2022 den Zuschlag für eine strategische Wei- terentwicklung der Sozial- und Quartiersplanung erhalten. Die Förderphase endet am 31.12.2024. Die Förderung beinhaltet:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Baustein 2 (Sozialplanung +) fördert die Kooperation unterschiedlicher Fachplanungen und die Vernetzung von internen und externen Akteurinnen und Akteuren, um neue Planungs- und Monitoring-Prozesse zu ermöglichen. Dieser Baustein umfasst auch die Entwicklung der für das Monitoring nötigen Indikatoren. • Baustein 3 umfasst die Einrichtung einer Datenbank in Verbindung mit einer grafischen Ober- fläche für Nutzerinnen und Nutzer innerhalb der Stadtverwaltung. <p>Projektziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aufbau einer Datenplattform zur Integration und Analyse kleinräumiger Daten, um Quartiere im Hinblick auf ihre sozio-demografischen, gesundheitlichen, versorgungstechnischen und auch hinsichtlich weiterer Perspektiven zusammenhängend und im städtischen Vergleich zu analysieren und zur Ableitung von Maßnahmen • Schaffung einer Entscheidungsgrundlage für ämter- und dezernatsübergreifende Planungs- prozesse sowie Angebots- und Maßnahmensteuerung zur Stärkung der Quartiere <p>In einer Beschlussvorlage wird der Projektstruktur und –fortschritt dargestellt.</p> <p>(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0159/2023 vom 10.05.2023. Abarbeitungszeit- punkt geändert.) voraussichtlich abgearbeitet am: 1. Halbjahr 2024</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0038/2017</u> 12.07.2017	CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL	Eine umweltverträglichere Landwirtschaft durch Förderung von Pufferstreifen am Gewässerrand
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Mit der grundlegenden Neuausrichtung der städtischen landwirtschaftlichen Flächenverpachtung zur ökologischeren und nachhaltigeren Bewirtschaftung werden auch Pufferstreifen vertieft betrachtet werden.</p> <p>Im Zuge der Thematik ökologische Verpachtung soll auch dieser Antrag mitbehandelt werden (siehe auch Antrag A-R/062/2021).</p> <p>(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0159/2023 vom 10.05.2023.)</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>1. Quartal 2024</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0058/2017</u> 20.09.2017	SPD-Fraktion	Bewegung fördern: Vereinsgebundener Sport in Münster
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Die Verwaltung hat ein „Integriertes gesamtstädtisches Sportentwicklungskonzept“ ausgeschrieben und im November 2022 den Auftrag vergeben. Mit dem Abschluss des Vorhabens ist Mitte 2024 zu rechnen. Zur Vorgehensweise für das zu entwickelnde Sportentwicklungskonzept wird auf den vorigen Bericht (V/0486/2022) verwiesen.</p> <p>(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0159/2023 vom 10.05.2023.)</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>2. Quartal 2024</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0082/2017</u> 13.12.2017	SPD-Fraktion	Eine Stadtentwicklungsgesellschaft für Münster
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Die Inhalte des Antrages werden im Wesentlichen mit dem Antrag A-R/0074/2021 „KonvOY GmbH als Stadt- und Quartiersentwicklungsgesellschaft etablieren“ erneut aufgegriffen und entsprechend der Zielsetzung dieses Antrages angepasst. A-R/0082/2017 wird mit Bearbeitung von A-R/0074/2021 somit erledigt werden können.</p> <p>(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0159/2023 vom 10.05.2023.)</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>mit A-R/0074/2021</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0001/2018</u> 31.01.2018	FDP-Fraktion	Ein City-Logistic-Center – Baustein in einem zukunftsfähigen Mobilitäts-Angebot in Münster
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Wird als Teilbaustein im Rahmen des Masterplan Mobilität Münster 2035+ bearbeitet. Ein Teilaspekt ist Bestandteil des zurzeit laufenden BMI-Förderantrag "Ganzheitliche City Logistik: Mit digitalen Lösungen zur optimalen Stadtlogistik. Entwicklung von digital gestützten Maßnahmen, um lokale Lieferwege kurz und umweltfreundlich zu gestalten" (Voraussichtliche Laufzeit: 01/2023-12/2026 (4 Jahre))</p> <p>Die Inhalte des Antrags wurden zudem in das INSEK Münster-Innenstadt 2023, aufgenommen (Maßnahme 5.80 „Konzept für eine innovative innerstädtische Liefer-Logistik“). Mit der Vorlage V/0762/2022 wurde u. a. auch folgender Beschlusspunkt, der sich auch auf diesen Antrag bezieht vom Rat der Stadt Münster beschlossen.</p> <p><i>„Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass die Anliegen der in Anlage 3 aufgeführten innenstadtrelevanten politischen Anträge, Anregungen und Anfragen in das INSEK Münster-Innenstadt (2023) und somit in die angestrebte Zukunftsentwicklung der Innenstadt inklusive der dafür vorgesehenen Maßnahmen eingeflossen sind. Sie wurden damit einem strukturierten Bearbeitungsprozess zugeführt und werden somit als eingebracht angesehen.“</i></p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>Erarbeitung im Rahmen des Masterplan Mobilität Münster 2035+ bis voraussichtlich Ende 2023</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0005/2018</u> 31.01.2018	SPD-Fraktion	Für die Gesundheit der Menschen und für mehr Artenvielfalt: Die Verwendung von Glyphosat in Münster einschränken
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Der Verzicht auf Glyphosat ist unmittelbar verbunden mit der Neuausrichtung der Verpachtung städtischer landwirtschaftliche Flächen zur ökologischeren und nachhaltigeren Bewirtschaftung (A-R/0038/2017).</p> <p>Im Zuge der Thematik ökologische Verpachtung soll auch das Thema Glyphosat mitbehandelt werden (A-R/0062/2021).</p> <p>(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0159/2023 vom 10.05.2023.)</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>1. Quartal 2024</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0010/2018</u> 31.01.2018	CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL	Wohnraum für Menschen mit Pflege- und Unterstützungsbedarf schaffen
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Die Verwaltung hat mit der der Umsetzung des Antragsanliegens schon begonnen. So wird nach dem vom Rat beschlossenen Vermarktungskonzept für die städtischen Baugrundstücke im Baugebiet „Langebusch/Westhoffstraße“ ein Wohnquartier entwickelt, in dem Menschen ohne und mit</p>		

Behinderungen und Unterstützungsbedarf leben können. Eine Tagespflege in der Nähe zu den geplanten geförderten Wohnungen ist ebenso vorgesehen wie ein Quartiersstützpunkt für alle Bewohner/innen (s. Vorlage V/0417/2022).

Die Verwaltung wird zu den weiteren Verfahren und der (perspektivischen) Schaffung von Wohnraum für Menschen mit Pflege- und Unterstützungsbedarf berichten.

Die Kapazitäten im Amt für Wohnungswesen und Quartiersentwicklung sind zurzeit gebunden für die gesetzlichen Pflichtaufgaben, u.a. für die Umsetzung der Wohngeldreform mit einer Verdoppelung der Fallzahlen seit Beginn des Jahres, einer Steigerung der Antragszahlen für die Erteilung von Wohnberechtigungsscheinen zur Versorgung der Haushalte mit bezahlbaren Wohnungen um 30%. Deshalb standen für die weitere Bearbeitung der Ratsanträge nicht ausreichend Personalressourcen im Amt zur Verfügung. Zudem sind mehrere VZÄ für Sachbearbeiter*innen (Technik wie Verwaltung) für die Aufgabenerledigung im Amt unbesetzt.

voraussichtlich abgearbeitet am:

3. Quartal 2024

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0022/2018</u> 14.03.2018	CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL	Verkehrsforum – den ÖPNV von morgen heute vorbereiten

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Wird als ein Teilbaustein im Rahmen des Prozesses zum Masterplan Mobilität Münster 2035+ bearbeitet.

(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0159/2023 vom 10.05.2023. Abarbeitungszeitpunkt geändert.)

voraussichtlich abgearbeitet am:

Erarbeitung im Rahmen des Masterplan Mobilität Münster 2035+ bis voraussichtlich 1. Quartal 2024

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0026/2018</u> 16.05.2018	CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL	Bei möglichen Belastungen der Anlieger durch Erschließungsbeiträge frühzeitig Transparenz schaffen

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Das Stadtplanungsamt führt zu Beginn von Bebauungsplanverfahren mit allen relevanten Ämtern ein Startgespräch durch. In der Checkliste für das Startgespräch ist die Abfrage von erschließungsbeitragsrelevanten Maßnahmen bereits als fester Punkt verankert. Sowohl das Stadtplanungsamt als auch das Amt für Mobilität und Tiefbau informieren die Öffentlichkeit und die Politik über möglicherweise zu erhebende Erschließungsbeiträge.

Eine Vorlage wird hierzu aktuell erstellt.

Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0159/2023 vom 10.05.2023. Abarbeitungszeitpunkt geändert.)

voraussichtlich abgearbeitet am:

im 4. Quartal 2023

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0040/2018</u> 04.07.2018	CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL	Wohnen für junge Familien in Münster fördern – Schaffung von Wohneigentum unterstützen
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand: Die Mittel sind bislang nicht bereitgestellt worden. (Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0159/2023 vom 10.05.2023.)</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0042/2018</u> 04.07.2018	Ratsgruppe Piraten/ÖDP	Wohnraum schaffen ohne Flächenversiegelung
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <ol style="list-style-type: none"> Die Prüfung, ob sich das Programm zur Altbausanierung inhaltlich erweitern lässt um das Thema der Schaffung von zusätzlichen, abgeschlossenen Wohnungen, ist noch nicht abgeschlossen. Die Verwaltung wird hierzu baldmöglichst berichten. Die Verwaltung unterstützt die Schaffung von Wohnraum durch Nachverdichtungsmaßnahmen bereits jetzt schon und wird dies auch zukünftig tun. Dies geschieht insbesondere dann, wenn es städtebaulich sinnvoll und vertretbar ist, die betroffenen Grundstückseigentümer mitwirken und der Verfahrensaufwand für ein Bauleitplanverfahren in einem angemessenen Verhältnis zu den erzielbaren zusätzlichen Wohnungen steht. <p>(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0159/2023 vom 10.05.2023.)</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>wird im Rahmen der weiteren Planverfahren berücksichtigt.</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0045/2018</u> 04.07.2018	SPD-Fraktion	WLE: Reaktivierung der Schienenstrecke richtig umsetzen
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand: Das Planfeststellungsverfahren läuft seit April 2020. Der Inbetriebnahme-Zeitpunkt wurde vom zuständigen SPNV-Aufgabenträger NWL auf die 2. Jahreshälfte 2026 verschoben. (Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0159/2023 vom 10.05.2023.)</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>Projektende: Mitte 2026</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0048/2018</u> 04.07.2018	CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL	Hochschulstandort stärken, Wohnraumangebot für Studierende ausbauen
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Die Verwaltung hat das Antragsanliegen intensiv mit den verantwortlichen internen Fachbereichen und dem Arbeitskreis „Studentische Wohnraumversorgung“, in dem die Vertreter von Universität, Fachhochschule Münster, Studierendenwerk Münster, ASten-Vertretungen, Bischöfliches Studierendenwerk und Evangelische Studierendengemeinde mitwirken, erörtert.</p> <p>Die Ergebnisse der Erörterungen mit allen Akteuren in der nächsten Arbeitskreissitzung, die aus unterschiedlichen Gründen bisher noch nicht terminiert werden konnte, sollen in einer ausführlichen Vorlage dargestellt werden. Auf die (perspektivische) Förderung von weiteren Wohnprojekten und die Identifizierung von geeigneten Grundstücken zur Schaffung von Wohnraum für Studierende wird eingegangen. Bei Neubauvorhaben prüft die Verwaltung regelmäßig, ob diese ggf. auch für Studenten in Betracht kommen könnten.</p> <p>Die Kapazitäten im Amt für Wohnungswesen und Quartiersentwicklung sind zurzeit gebunden für die gesetzlichen Pflichtaufgaben, u.a. für die Umsetzung der Wohngeldreform mit einer Verdoppelung der Fallzahlen seit Beginn des Jahres, einer Steigerung der Antragszahlen für die Erteilung von Wohnberechtigungsscheinen zur Versorgung der Haushalte mit bezahlbaren Wohnungen um 30%. Deshalb standen für die weitere Bearbeitung der Ratsanträge nicht ausreichend Personalressourcen im Amt zur Verfügung. Zudem sind mehrere VZÄ für Sachbearbeiter*innen (Technik wie Verwaltung) für die Aufgabenerledigung im Amt unbesetzt.</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet:</p> <p>3. Quartal 2024</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0052/2018</u> 19.09.2018	SPD-Fraktion	Studentisches Wohnen konkret unterstützen
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Die Verwaltung hat das Antragsanliegen intensiv mit den verantwortlichen internen Fachbereichen und dem Arbeitskreis „Studentische Wohnraumversorgung“, in dem die Vertreter von Universität, Fachhochschule Münster, Studierendenwerk Münster, ASten-Vertretungen, Bischöfliches Studierendenwerk und Evangelische Studierendengemeinde mitwirken, erörtert. Die Ergebnisse der Erörterungen mit allen Akteuren in der nächsten Arbeitskreissitzung, die aus unterschiedlichen Gründen bisher noch nicht terminiert werden konnte, sollen in einer ausführlichen Vorlage dargestellt werden. Auf die (perspektivische) Förderung von weiteren Wohnprojekten und die Identifizierung von geeigneten Grundstücken zur Schaffung von Wohnraum für Studierende wird eingegangen. Bei Neubauvorhaben prüft die Verwaltung regelmäßig, ob diese ggf. auch für Studenten in Betracht kommen könnten.</p> <p>Die Kapazitäten im Amt für Wohnungswesen und Quartiersentwicklung sind zurzeit gebunden für die gesetzlichen Pflichtaufgaben, u.a. für die Umsetzung der Wohngeldreform mit einer Verdoppelung der Fallzahlen seit Beginn des Jahres, einer Steigerung der Antragszahlen für die Erteilung von Wohnberechtigungsscheinen zur Versorgung der Haushalte mit bezahlbaren Wohnungen um 30%. Deshalb standen für die weitere Bearbeitung der Ratsanträge nicht ausreichend Personalressourcen im Amt zur Verfügung. Zudem sind mehrere VZÄ für Sachbearbeiter*innen (Technik wie Verwaltung) für die Aufgabenerledigung im Amt unbesetzt.</p>		

voraussichtlich abgearbeitet:
3. Quartal 2024

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0053/2018</u> 19.09.2018	SPD-Fraktion	Wohnen am Gasometer

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Der Rat hat in seiner Sitzung am 09.02.2022 den Aufstellungsbeschluss für einen Bebauungsplan gefasst. Derzeit läuft die Bewerbungsphase für die Konzeptvergabe der Stadtwerke. Am Ende des Vergabeverfahrens wird klar sein, ob Wohnen für den Standort eine geeignete Nutzung darstellt, nach den bisherigen Erkenntnissen ist gesundes Wohnen aufgrund der Schallvorbelastung kritisch einzuschätzen.

(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0159/2023 vom 10.05.2023. Abarbeitungszeitpunkt geändert.)

voraussichtlich abgearbeitet am:
Ende 2024

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0068/2018</u> 10.10.2018	Ratsgruppe Piraten/ÖDP	Studentischen Wohnraum effizienter schaffen

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Die Verwaltung hat das Antragsanliegen intensiv mit den verantwortlichen internen Fachbereichen und dem Arbeitskreis „Studentische Wohnraumversorgung“, in dem die Vertreter von Universität, Fachhochschule Münster, Studierendenwerk Münster, ASten-Vertretungen, Bischöfliches Studierendenwerk und Evangelische Studierendengemeinde mitwirken, erörtert. Die Ergebnisse der Erörterungen mit allen Akteuren in der nächsten Arbeitskreissitzung, die aus unterschiedlichen Gründen bisher noch nicht terminiert werden konnte, sollen in einer ausführlichen Vorlage dargestellt werden. Auf die (perspektivische) Förderung von weiteren Wohnprojekten und die Identifizierung von geeigneten Grundstücken zur Schaffung von Wohnraum für Studierende wird eingegangen.

Bei Neubauvorhaben prüft die Verwaltung regelmäßig, ob diese ggf. auch für Studenten in Betracht kommen könnten.

Die Kapazitäten im Amt für Wohnungswesen und Quartiersentwicklung sind zurzeit gebunden für die gesetzlichen Pflichtaufgaben, u.a. für die Umsetzung der Wohngeldreform mit einer Verdoppelung der Fallzahlen seit Beginn des Jahres, einer Steigerung der Antragszahlen für die Erteilung von Wohnberechtigungsscheinen zur Versorgung der Haushalte mit bezahlbaren Wohnungen um 30%. Deshalb standen für die weitere Bearbeitung der Ratsanträge nicht ausreichend Personalressourcen im Amt zur Verfügung. Zudem sind mehrere VZÄ für Sachbearbeiter*innen (Technik wie Verwaltung) für die Aufgabenerledigung im Amt unbesetzt.

voraussichtlich abgearbeitet:
3. Quartal 2024

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0070/2018</u> 10.10.2018	SPD-Fraktion	Stärkung des Radverkehrs – Fördermittel im Rahmen der Kommunalrichtlinie 2019 nutzen!
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Die Einwerbung von Fördermitteln ist eine Daueraufgabe bei der Umsetzung von Projekten. Im Bereich Radverkehr gibt es eine Vielzahl an Fördertöpfen. Aus diesem Grund muss bei den Projekten auch immer nach dem für das jeweilige Projekt geeigneten Förderzugang gesucht werden, was bedeutet, dass die Kommunalrichtlinie nicht zwangsläufig zum Einsatz kommt. Die abschließende Stellungnahme ist in Vorbereitung.</p> <p>(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0159/2023 vom 10.05.2023. Abarbeitungszeitpunkt geändert.)</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am: 4. Quartal 2024</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0076/2018</u> 12.12.2018	FDP-Fraktion	Rückkehr zu G9: Den offenen Ganzttag aus-/aufbauen (OGS II)
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Der Antrag zielt primär auf Gymnasien und die Auswirkungen der Umstellung auf G9. Dennoch sind in diesem Zusammenhang sämtliche Ganztagsangebote der Sek I in den Blick zu nehmen, um ein vollständiges Bild zu bekommen. Durch die zum Schuljahr 2020/2021 neu gefasste Stundentafel für G9 verändern sich Schulzeiten und damit auch Betreuungszeiten, es verändern sich voraussichtlich auch Bedarfe in der Mittagsverpflegung. Eine verlässliche Einschätzung hierzu, verbunden mit Aussagen zu evtl. erforderlichen Maßnahmen, setzt eine umfassende Bestandsaufnahme der bestehenden Ganztagsangebote der Sek I und deren Nachfrage voraus. Andererseits müssen auch zumindest erste Erfahrungen der Schulen mit der neuen Stundentafel G9 und der Auswirkungen auf ein Ganztagsangebot in die Bewertung einfließen. Auf Grund der massiven coronabedingten Belastungen der Schulen und der zuständigen Fachstellen des Amtes konnte die Erhebung der erforderlichen Daten und Erfahrungen nicht in Angriff genommen werden. Mit dem ergänzten Beschluss zur Vorlage „Handlungsfelder und Prozess in der Schulentwicklungsplanung der weiterführenden Schulen“ (Vorlage V/0384/2021) hat der Rat u.a. festgelegt, die Entwicklung des Ganztages mit Blick auf den Ratsantrag aus 2018 vorrangig in den Blick zu nehmen.</p> <p>(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0159/2023 vom 10.05.2023. Abarbeitungszeitpunkt geändert.)</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>Mit Vorlage der Ergebnisse der neuen Schulentwicklungsplanung für weiterführende Schulen. Diese ist für Herbst 2023 vorgesehen.</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0082/2018</u> 12.12.2018	SPD-Fraktion	Eine Veranstaltungsfläche für Münster – ohne Barrieren!
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Der in Rede stehende Ratsantrag ist in das Werkstattverfahren zur Zukunft des Hafensareals eingeflossen, das im Jahr 2022 durchgeführt worden ist. In dem Werkstattverfahren wurden die angestrebten städtebaulichen Ziele und die grundsätzlichen Qualitäten der Teilquartiere Theodor-Scheiwe-Straße, Niederdingstraße / Eulerstraße und Am Hawerkamp / Stadthafen 2 im intensiven Dialog mit der Bürgerschaft (insbes. auch mit Eigentümerinnen und Eigentümern, Mietenden, Pächterinnen und Pächtern, Nutzenden, Anwohnenden) sowie mit Expertinnen und Experten erörtert und ausgelotet. Die Ergebnisse der Werkstattarbeit sowie der Online-Beteiligung wurden durch das Planungsbüro FALTIN+SATTLER GmbH anschließend in einem Perspektivplan grafisch zusammengefasst. Im Perspektivplan ist u.a. vorgesehen, eine Konzertfläche südlich des Messegeländes einzurichten. Nähere Informationen zu den Ergebnissen des Werkstattverfahrens stehen auch unter www.stadt-muenster.de/mmq.</p> <p>Mit der Berichtsvorlage V/0105/2023 wurde über die Ergebnisse des Werkstattverfahrens informiert. Der Perspektivplan bildet die Grundlage für die nachfolgenden städtebaulich-freiraumplanerischen Qualifizierungen. Auch in der weiteren städtebaulichen Ausarbeitung des Quartiers Am Hawerkamp / Stadthafen 2 wird der Ratsantrag A-R/0082/2018 berücksichtigt. Auch sollen die Inhalte des Antrages im Rahmen der Fortschreibung zum Masterplan Stadthäfen behandelt werden. Der Beschluss zur Fortschreibung des Masterplans ist am 22.05.2019 getroffen worden (V/0150/2019).</p> <p>Aufbauend auf den Ergebnissen der städtebaulich-freiraumplanerischen Qualifizierungen soll anschließend das für die Umsetzung erforderliche Planrecht durch den in Aufstellung befindlichen Bebauungsplan Nr. 580: Albersloher Weg / Dortmund-Ems-Kanal / Westfälische Landeseisenbahn / Lippstädter Straße geschaffen werden. Im Zuge des Bebauungsplanverfahrens werden u.a. Aspekte des Immissionsschutzes zu prüfen sein.</p> <p>(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0159/2023 vom 10.05.2023.)</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am: im Laufe des Jahres 2024</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0085/2018</u> 12.12.2018	SPD-Fraktion	Münster für alle – Städtebauförderung - Soziale Stadt für Berg Fidel beantragen
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Das Stadtteilentwicklungskonzept für Berg Fidel befindet sich zurzeit in der Bearbeitung. Coronabedingt konnten keine Präsenzveranstaltungen zur Beteiligung der Bürgerschaft durchgeführt werden. Dies führte zu Verzögerungen bei der Bearbeitung. Die Fertigstellung des Stadtteilentwicklungskonzeptes wird voraussichtlich im 1. Quartal 2024 erfolgen.</p> <p>Nach Beschlussfassung des Stadtteilentwicklungskonzeptes durch den Rat wird geprüft, ob zur Umsetzung der Maßnahmen Städtebaufördermittel eingeworben werden können und somit eine Aufnahme in das Bund-Länder-Förderprogramm „Sozialer Zusammenhalt“ möglich ist.</p> <p>Auch wird geprüft, ob ein stadtteilbezogenes Quartiersmanagement vor Ort eingerichtet werden kann.</p>		

voraussichtlich abgearbeitet am:
Anfang 2024

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0088/2018</u> 12.12.2018	SPD-Fraktion	Hausmeisterdienste neu organisieren – Fremdaufträge reduzieren

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Antragsziel und Antragsinhalt fordern eine über mehrere Jahre reichende analytische Betrachtung der Entwicklung von Hausmeister(plan-)stellen in Relation zu den Entwicklungen der zu betreuenden Flächen einerseits und den Aufgaben andererseits, die in Kooperation mehrerer Ämter erarbeitet werden muss. Dazu gehört auch eine Aktualisierung der gültigen Dienstanweisung und des Aufgabenkataloges für die Schulhausmeister, die den neuen Rahmenbedingungen anzupassen sind. Dies geschieht in Zusammenarbeit mit dem Personal- und Organisationsamt und dem Amt für Immobilienmanagement in Abstimmung mit dem Personalrat. Mögliche Vorschläge zu einer zukünftigen Neuorganisation können auch stellenplanrelevante Belange betreffen und müssen mit dem Verfahren zur Erstellung des Haushaltsplanes synchronisiert werden. Aufgrund der massiven coronabedingten Belastungen der zuständigen Fachstelle ist die Bearbeitung zunächst zurückgestellt worden.

Die Bearbeitung des Antrags ist zwischenzeitlich wieder aufgegriffen worden. Die Datenlage muss von Seiten der zu beteiligten Fachämter aktualisiert werden. Die Dienstanweisung konnte noch nicht abschließend finalisiert werden. Seit über zwei Jahren bestehende längerfristige Vakanz und erforderliche häufigere Personalwechsel der Sachbearbeitung beeinträchtigen eine konstante Bearbeitung. Im Rahmen der flächenausweitenden Baumaßnahmen an Schulstandorten resp. der Neuerrichtung von Schulen werden Personalkapazitäten nach Maßgabe des Planungsstandes bei den jeweiligen Baubeschlüssen berücksichtigt.

voraussichtlich abgearbeitet am:
1. Halbjahr 2024

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0018/2019</u> 03.04.2019	SPD-Fraktion	Die Stadt Münster unterstützt Studierende in der Wohnungsnot

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Die Beantwortung des Antrages A-R/0018/2019 erfolgt durch eine gebündelte Vorlage des Amtes 64, in der auch weitere Anträge zum Thema studentisches Wohnen behandelt werden. Diese Vorlage ist allerdings in den Herbst 2023 geschoben, da aufgrund fehlender Stellenbesetzung im Amt 64 die Bearbeitung weiterhin nicht möglich ist.

(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0159/2023 vom 10.05.2023.)

voraussichtlich abgearbeitet am:
4. Quartal 2023

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0034/2019</u> 22.05.2019	SPD-Fraktion	Liegenschaftsangelegenheiten

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Die im Antrag genannten Flächen werden vom Beschluss des Rates vom 26.08.2020 zur „Entwicklung neuer urbaner Stadtquartiere südöstlich des Dortmund-Ems-Kanals, beiderseits des Abersloher Weges“ (V/0435/2020) umfasst.

Vor diesen neuen Rahmenbedingungen, die auch den Einsatz der Städtebaulichen Entwicklungsmaßnahmen als Instrument des besonderen Städtebaurechts nach BauGB enthält, sind die Gespräche mit den Eigentümern zu führen.

(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0159/2023 vom 10.05.2023.)

voraussichtlich abgearbeitet am:

Kein neuer Sachstand. Verhandlungen laufen noch.

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0043/2019</u> 03.07.2019	SPD-Fraktion	Umweltschonenden Antrieb für die reaktivierte WLE heute sicherstellen! - Wasserstoff statt Diesel –

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Die Inbetriebnahme der WLE-Reaktivierung ist vom zuständigen SPNV-Aufgabenträger NWL auf das Jahr 2026 verschoben worden. Die Betriebsaufnahme erfolgt mit lokal emissionsfreien Fahrzeugen.

(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0159/2023 vom 10.05.2023.)

voraussichtlich abgearbeitet am:

2026

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0055/2019</u> 03.07.2019	CDU-Fraktion und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL	Schnelle Busse verbinden Münster mit dem Münsterland

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Das Thema Stadt-Umland-Verkehr ist ein Teilbaustein des MMM2035+ (Masterplan Mobilität Münster 2035+).

Der ZVM betrachtet zudem der gesonderten Untersuchung "Mobiles Münsterland" die Möglichkeiten zur qualifizierten Fortentwicklung der Schnellbusachsen.

Am 27.10.2021 wurde der Endbericht "ÖPNV-Konzept für ein mobiles Münsterland (Abschluss von Phase 2 des Projektes „Mobiles Münsterland“)" im Ausschuss für Verkehr und Mobilität, u.a. mit dem Schwerpunkt „Schnelle Achsen“, vorgestellt.

(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0159/2023 vom 10.05.2023. Abarbeitungszeitpunkt geändert.)

voraussichtlich abgearbeitet am:

1. Quartal 2024

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0083/2019</u> 11.12.2019	CDU-Fraktion und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL	Beschleunigungsprogramm für den ÖPNV auf Münsters Straßen
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Aus Kapazitätsgründen konnte bisher noch keine abschließende Bearbeitung des Antrages erfolgen.</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>Mitte 2024</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0084/2019</u> 11.12.2019	CDU-Fraktion und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL	Parken, umsteigen und losfahren – P+R in Münster ausbauen
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Das Thema Stadt-Umland-Verkehr ist ein Teilbaustein des MMM2035+ (Masterplan Mobilität Münster 2035+). Der Aspekt P+R/B+R wird zudem im Teilprojekt "Integriertes Parkraumkonzept Münster" (s. V/0728/2020/1) berücksichtigt. Die Vergabe des Gutachtens ist Ende Februar 2022 erfolgt.</p> <p>Die Verwaltung wird kontinuierlich über den Fortgang des Projektes Parkraumkonzept sowie relevante Zwischenergebnisse berichten bzw. zur Beschlussfassung vorlegen.</p> <p>(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0159/2023 vom 10.05.2023. Abarbeitungszeitpunkt geändert.)</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>1. Quartal 2024</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0086/2019</u> 11.12.2019	CDU-Fraktion und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL	Digitale Stadt Münster – citeq als Dienstleister für Politik und Verwaltung
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Folgende weitere Ratsanträge wurden gestellt, die sich teilweise überschneiden und in einem inhaltlichen Zusammenhang stehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • A-R/0006/2021 (Bündnis90/Die Grünen/GAL, SPD, VOLT): IT-Strukturen und –Prozesse der Stadt Münster evaluieren und verbessern • A-R/0029/2021 (CDU): Mit einem Managementkontrakt die citeq stärken • A-R/0053/2021 (CDU, FDP): Setup für ein Personalentwicklungskonzept der citeq • A-R/0018/2022 (CDU): Städtische Digitalisierung endlich steuern können • A-R/0040/2022 (CDU): Ein Chief Digital Officer (CDO) für die Stadtverwaltung <p>Die Verwaltung hat das Projekt „Zukunftsprozess der citeq“ aufgesetzt, das von einer interfraktionellen Arbeitsgruppe begleitet wird. Zum Stand des Zukunftsprozesses berichtet die Verwaltung dem Betriebsausschuss der citeq laufend.</p> <p>Die offenen Anträge werden mit der Ergebnisdarstellung des Zukunftsprozesses beantwortet. Die</p>		

abschließende Sitzung der interfraktionellen Arbeitsgruppe des Betriebsausschusses für den Zukunftsprozess der citeq ist für Anfang Dezember 2023 geplant. Im ersten Quartals 2024 erfolgt die Berichtsvorlage für den Rat.

voraussichtlich abgearbeitet am:

4. Quartal 2023 (Managementkontrakt) 1. Quartal 2024

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0001/2020</u> 12.02.2020	SPD-Fraktion	Das Gebiet Hauptbahnhof qualifiziert überplanen

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Die Verwaltung behält die im Antrag dargestellten Ziele im Auge und reagiert anlassbezogen ggf. mit bauleitplanerischen Verfahrensschritten. Das bereits aufgenommene Verfahren zum Bebauungsplan Nr. 597 von-Steuben-Straße/Bahnhofstraße/Hafenstraße konnte durch Satzungsbeschluss in der ersten Sitzungskette 2022 abgeschlossen werden.

Die Inhalte des Antrags wurden zudem in das INSEK Münster-Innenstadt 2023, aufgenommen. Mit der Vorlage V/0762/2022 wurde u. a. auch folgender Beschlusspunkt, der sich auch auf diesen Antrag bezieht, im Februar 2023 zur Beratung in die politischen (Fach-)Gremien und zur Beschlussfassung im Rat am 22.03.2023 eingebracht:

„Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass die Anliegen der in Anlage 3 aufgeführten innenstadtrelevanten politischen Anträge, Anregungen und Anfragen in das INSEK Münster-Innenstadt (2023) und somit in die angestrebte Zukunftsentwicklung der Innenstadt inklusive der dafür vorgesehenen Maßnahmen eingeflossen sind. Sie wurden damit einem strukturierten Bearbeitungsprozess zugeführt und werden somit als eingebracht angesehen.“

(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0159/2023 vom 10.05.2023.)

voraussichtlich abgearbeitet am:

laufend

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0002/2020</u> 12.02.2020	CDU-Fraktion und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL	Kinder brauchen Raum – Schulhöfe auch an Sonntagen öffnen

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Grundsätzlich stehen alle Schulhöfe der städtischen Schulen nach Schulschluss Kindern und Jugendlichen bis zum Alter von 16 Jahren zur Verfügung. Laut der „Satzung über die außerschulische Nutzung der Schulhöfe städtischer Schulen“ vom 23. Mai 2002 sind die Sonn- und Feiertage allerdings ausdrücklich ausgenommen.

Die Verwaltung hat im Frühjahr 2022 mit der Vorlage „Neufassung der Satzung über die außerschulische Nutzung der Schulhöfe städtischer Schulen auf Antrag der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis90/Die Grünen/GAL (A-R/0002/2020)“ (Vorlage 0087/2022), dazu einen Vorschlag gemacht. Gleichzeitig hat der Rat die Vorlage „Lern-, Erfahrungs- und Aufenthaltsqualität auf den Schulhöfen unserer Stadt verbessern“ (Vorlage V/0873/2021) und in diesem Zusammenhang die Verwaltung beauftragt, die Satzung grundlegend zu überarbeiten (s. hierzu auch A-R/0020/2020).

(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0159/2023 vom 10.05.2023. Abarbeitungszeitpunkt geändert.)

voraussichtlich abgearbeitet am:

1. Halbjahr 2024

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0008/2020</u> 13.05.2020	CDU-Fraktion und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL	International Cargo Bike Festival in Münster ausrichten
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Eine Kontaktaufnahme mit den Ausrichtern vom „International Cargo Bike Festival“ hatte ergeben, dass der Austragungsort fest in Nimwegen bleiben soll. Da die Durchführung öffentlicher Veranstaltungen sodann im Zuge der Corona-Pandemie stark eingeschränkt war, hat die Stadtverwaltung zwischenzeitlich mögliche Alternativen geprüft. Am Samstag, 13. Mai 2023 fand in Zusammenarbeit mit der AGFS NRW die Cargobike Roadshow in Münster stattfinden. Die abschließende Stellungnahme ist in Vorbereitung.</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>4. Quartal 2023</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>AH/0002/2020</u> 13.05.2020	CDU-Fraktion und der Frakti- on Bündnis 90/Die Grü- nen/GAL	Eine Mobilitätsflatrate für Münster – Carsha- ring, Bikesharing und ÖPNV Eine Mobilitätsflatrate für Münster – smarte Mobilität für eine Smart City
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Seit dem Antrag im Mai 2020 haben die Corona-Pandemie und der Ukraine-Krieg die Rahmenbedingungen im Mobilitätsverhalten in Deutschland und der Tarifangebote grundlegend verändert.</p> <p>ÖPNV: Mit dem Deutschlandticket (zum 1.5.2023) und dem 29-Euro-Ticket (zum 1.8.2023) sind in Münster zwei ÖPNV-Flatrates vor der Umsetzung, die eine ÖPNV-Nutzung zu einem sehr günstigen Preis bieten. Hier sind zunächst die Umsetzung und die Migration aller Kunden abzuwarten, ebenso die Finanzierung. Sollten sich beide Produkte nachhaltig etablieren, kann man mit diesen für ein Kombiprodukt planen.</p> <p>CarSharing: Das Teilen von Autos wird immer beliebter und wächst stetig. Aufgrund der fehlenden Stellplatzsättigung für Münster geht der Ausbau von CarSharing-Stellplätzen im öffentlichen Raum kaum voran. Um eine Relevanz für eine Mobilitätsflatrate zu spielen, sollte es deutlich mehr CarSharing-Stellplätze in der Stadt geben.</p> <p>Bike-Sharing: In seiner Sitzung vom 10. Mai 2023 hat der Rat der Stadt die „Aufhebung des Grundsatzbeschlusses zur Einführung eines Bike Sharing Systems in Münster“ beschlossen. Somit wird in Münster kein öffentliches Fahrradverleihsystem mit einem stadtweiten Angebot eingeführt. Für eine etwaige Mobilitäts-Flatrate hätte die Integration eines Fahrradverleihsystems in der Fahrradstadt Münster die größte Potentialwirkung gehabt.</p> <p>Technik: Im Mai ist mit „movis“ eine Mobilitätsapp der Stadtwerke erschienen, welche zukünftig in verschiedene Mobilitätsprodukte kombinieren soll. Die Integration verschiedener Anbieter in eine App von der Auskunft, über die Buchung bis hin zu einer gebündelten Abrechnung ist allerdings sehr komplex, so dass aktuell die Integration von z.B. den Anbietern TIER oder Stadtteilauto technisch noch nicht sehr tief ist. Für die weitere Entwicklung der App werden laufend Gespräche mit den relevanten Anbietern zu Integration geführt. Erst nach erfolgter Integration können auch neue Bündelprodukte konzipiert werden. Eine reine Mobilitätsflat ist allerdings ohne flächenhaftes Bikesharing aktuell keine attraktive Option und andere Produktvarianten könnten sich ab 2025 ergeben."</p>		

voraussichtlich abgearbeitet am: Ende 2025

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>AH/0004/2020</u> 13.05.2020	CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL	Beschleunigter Ausbau der Wasserstofftechnologie (Grüner Wasserstoff)

<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Derzeit elektrifizieren die Stadtwerke ihre gesamte Busflotte bis voraussichtlich Ende 2027. Wasserstofftechnologie steht daher nicht im unmittelbaren Fokus der aktuellen Überlegungen, der Markt wird aber beobachtet.</p> <p>(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0159/2023 vom 10.05.2023.)</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am: Ende 2027</p>

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0014/2020</u> 24.06.2020	CDU-Fraktion und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL	Anpassung der Verkehrsinfrastruktur - 30-Minuten-Takt Bahnhof Albachten

<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Dazu hat der NWL mit Schreiben vom 20.09.23 festgestellt, dass bei derzeitigen Infrastrukturausbau ein 30' -Takt aufgrund des Vorrangs Fernverkehr nicht realisierbar ist. Gleichwohl wird es zum nächsten Fahrplanwechsel zusätzliche Halte am Bahnhof Albachten geben.</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am: Ende 2023</p>

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0015/2020</u> 24.06.2020	Ratsgruppe Piraten/ÖdP	Temporäre Radspuren (pop-up bike lanes) für Münster

<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>In Einzelfällen wurden temporäre Radspuren eingerichtet (Grevener Straße). Im Vergleich zu vielen anderen Kommunen waren die Radverkehrszahlen in Münster während der Pandemie jedoch rückläufig. Grundsätzlich fokussiert sich die Stadtverwaltung auf durchdachte, fundierte und abgestimmten Radverkehrsmaßnahmen, die aktuell etwa im Zuge des Fahrradnetz 2.0 erarbeitet werden. Die abschließende Stellungnahme ist in Vorbereitung.</p> <p>(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0159/2023 vom 10.05.2023. Abarbeitungszeitpunkt geändert.)</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am: 4. Quartal 2023</p>

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0017/2020</u> 24.06.2020	SPD-Fraktion	Resolution: Lärmschutz für Nienberge: Tem- polimit auf der A1!
Begründung zum Bearbeitungsstand: Siehe auch A-R/0072/2020 (Kein neuer Sachstand zur Vorlage V/0159/2023 vom 10.05.2023). voraussichtlich abgearbeitet am: offen		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0022/2020</u> 24.06.2020	SPD-Fraktion	Handlungsrahmen zur Vermeidung von Mehrkosten bei städt. Bauvorhaben
Begründung zum Bearbeitungsstand: Der Antrag wird derzeit gemeinsam mit A-R/0034/2020, A-R/0076/2020 und A-R/0033/2022 be- arbeitet. (Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0159/2023 vom 10.05.2023. Abarbeitungszeit- punkt geändert.) voraussichtlich abgearbeitet am: 4.Quartal 2023		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0026/2020</u> 24.06.2020	CDU-Fraktion und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL	IPäd(agogik) in der Kita - Digitale Medien- kompetenz in der Frühpädagogik stärken
Begründung zum Bearbeitungsstand: Nach der langanhaltenden Corona-Pandemie und nun den Auswirkungen des Fachkräftemangels sowie den hohen Krankenständen in den Einrichtungen sind weiterhin sämtliche Personalkapazi- täten der Fachstelle gebunden, so dass der Antrag bisher nicht bearbeitet werden konnte. Auf- grund des umfangreichen Inhalts der Vorlage wird es auch 2023 nicht möglich sein, den Antrag fundiert zu bearbeiten, zumal auch andere Ämter wie z.B. die Citeq eingebunden werden müs- sen, die ebenfalls aufgrund des durch Corona ausgelösten Digitalisierungsschubs der Verwaltung stark in Anspruch genommen sind. Derzeit laufen in zwei Pilotkitas (Berg Fidel und Legdenweg) Vorbereitungen für die technische Ausstattung mit WLAN. Daran anschließend werden hier pädagogische Konzepte zur digitalen Medienkompetenz entwickelt und erprobt – auch um Erfahrungen für das weitere Vorgehen zu sammeln. In Abhängigkeit der weiteren Entwicklung wird eine Vorlage für das 2. Halbjahr 2024 angestrebt. (Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0159/2023 vom 10.05.2023.) voraussichtlich abgearbeitet am: 2. Halbjahr 2024		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0027/2020</u> 24.06.2020	CDU-Fraktion und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL	Ein Metrobus-System für Münster
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Das Antragsanliegen ist zentraler Bestandteil des Masterplan Mobilität Münster 2035+. Der ÖPNV als Teil des Umweltverbundes wird zukünftig eine noch stärkere Bedeutung haben und einen wesentlichen Beitrag zur Verkehrswende beitragen müssen. Dazu ist eine Neuausrichtung hin zu einem zukunftsfähigen und leistungsfähigen ÖPNV erforderlich. In diesem Zusammenhang wird sich der Masterplan mit der Fragestellung nach der grundsätzlichen zukünftigen Ausrichtung des ÖPNV in Münster befassen. Mit der Vorlage V/0183/2022 "Teilfortschreibung 3. Nahverkehrsplan - Beschluss zum Beteiligungsverfahren" wird ein erster Schritt hin zu einer Konzentrierung des ÖPNV-Angebotes auf leistungsfähige Hauptachsen angestoßen.</p> <p>(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0159/2023 vom 10.05.2023. Abarbeitungszeitpunkt geändert.)</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am: 1. Quartal 2024</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0028/2020</u> 24.06.2020	CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL	„Investitionen in Münster beschleunigen, um Arbeit und Beschäftigung sowie eine gute Bildung zu sichern!“
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Aus verschiedenen Veröffentlichungen hat sich gezeigt, dass insbesondere im Bausektor eine gute Auftragslage herrscht. Aktuell jedoch sind durch Engpässe bei Zulieferungen / Herstellung von Bau- und Bauhilfsstoffen vereinzelt Bauverzögerungen sowie Preissteigerungen festzustellen. Diese lassen sich jedoch nicht durch zusätzliche Investitionen abstellen. Insofern ist hierdurch keine Sicherung der Beschäftigung zu erwarten. Eine weitergehende Bearbeitung des Antrages konnte dem Hintergrund der angespannten Personalsituation noch nicht aufgegriffen werden.</p> <p>(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0159/2023 vom 10.05.2023. Abarbeitungszeitpunkt geändert.)</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am: 2. Quartal 2024</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0032/2020</u> 24.06.2020	CDU-Fraktion und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL	Transparenz erhöhen sowie Priorisierung der Maßnahmen zur Verbesserung der Mobilität durchführen
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Das Antragsanliegen ist integraler Bestandteil des Masterplans Mobilität Münster 2035+.</p> <p>(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0159/2023 vom 10.05.2023. Abarbeitungszeitpunkt geändert.)</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am: 1. Quartal 2024</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0034/2020</u> 24.06.2020	CDU-Fraktion und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL	Durchführung von Planungswettbewerben
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Der Antrag wird derzeit gemeinsam mit A-R/0022/2020, A-R/0076/2020 und A-R/0033/2022 bearbeitet.</p> <p>(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0159/2023 vom 10.05.2023. Abarbeitungszeitpunkt geändert.)</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>4.Quartal 2023</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0035/2020</u> 26.08.2020	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL	Ein Radwegkataster für Münster
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Aus Kapazitätsgründen konnte die Bearbeitung des Antrags noch nicht abgeschlossen werden.</p> <p>(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0159/2023 vom 10.05.2023.)</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>Anfang 2024 ist mit einer Vorlage zu rechnen.</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0037/2020</u> 26.08.2020	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL	Prüfung der Klimaverträglichkeit von Entscheidungen des Rates und der Ausschüsse der Stadt Münster
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Derzeit erfolgt die verwaltungsinterne Abstimmung zum Verfahren. Es wird erwogen, die Prüfung der Klimaverträglichkeit von Entscheidungen um eine Prüfung in Bezug auf das Thema Nachhaltigkeit zu ergänzen.</p> <p>(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0159/2023 vom 10.05.2023. Abarbeitungszeitpunkt geändert.)</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>1. Quartal 2024</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0060/2020</u> 26.08.2020	SPD-Fraktion	Bezahlbares Wohnen in der Aaseestadt erhalten
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Die bestandsorientierte Entwicklung und Sanierung der Wohngebäude in der Aaseestadt bleibt weiterhin als Zukunftsaufgabe bestehen. Aktuell und bis auf weiteres sind aufgrund anderer prioritärer Entwicklungen keine Planungs- und Bautätigkeiten vorgesehen.</p> <p>Das Bebauungsplanverfahren Nr. 575 für den Einfamilienhausbereich rund um die Klausener Straße konnte 2023 abgeschlossen werden (V/0071/2023).</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>abhängig von künftigen Zielen und Prioritäten</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0068/2020</u> 26.08.2020	CDU-Fraktion	Schaffung einer Festival- und Eventfläche im Umfeld des Hawerkamp/Stadthafen II
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Der in Rede stehende Ratsantrag ist in das Werkstattverfahren zur Zukunft des Hafensareals eingeflossen, das im Jahr 2022 durchgeführt worden ist. In dem Werkstattverfahren wurden die angestrebten städtebaulichen Ziele und die grundsätzlichen Qualitäten der Teilquartiere Theodor-Scheiwe-Straße, Niederdingstraße / Eulerstraße und Am Hawerkamp / Stadthafen 2 im intensiven Dialog mit der Bürgerschaft (insbes. auch mit Eigentümerinnen und Eigentümern, Mietenden, Pächterinnen und Pächtern, Nutzenden, Anwohnenden) sowie mit Expertinnen und Experten erörtert und ausgelotet. Die Ergebnisse der Werkstattarbeit sowie der Online-Beteiligung wurden durch das Planungsbüro FALTIN+SATTLER GmbH anschließend in einem Perspektivplan grafisch zusammengefasst. Im Perspektivplan ist u.a. vorgesehen, eine Konzertfläche südlich des Messegeländes einzurichten. Nähere Informationen zu den Ergebnissen des Werkstattverfahrens stehen auch unter www.stadt-muenster.de/mmq.</p> <p>Mit der Berichtsvorlage V/0105/2023 wurde über die Ergebnisse des Werkstattverfahrens informiert. Der Perspektivplan bildet die Grundlage für die nachfolgenden städtebaulich-freiraumplanerischen Qualifizierungen. Auch in der weiteren städtebaulichen Ausarbeitung des Quartiers Am Hawerkamp / Stadthafen 2 wird der Ratsantrag A-R/0082/2018 berücksichtigt. Auch sollen die Inhalte des Antrages im Rahmen der Fortschreibung zum Masterplan Stadthäfen behandelt werden. Der Beschluss zur Fortschreibung des Masterplans ist am 22.05.2019 getroffen worden (V/0150/2019).</p> <p>Aufbauend auf den Ergebnissen der städtebaulich-freiraumplanerischen Qualifizierungen soll anschließend das für die Umsetzung erforderliche Planrecht durch den in Aufstellung befindlichen Bebauungsplan Nr. 580: Albersloher Weg / Dortmund-Ems-Kanal / Westfälische Landeseisenbahn / Lippstädter Straße geschaffen werden. Im Zuge des Bebauungsplanverfahrens werden u.a. Aspekte des Immissionsschutzes zu prüfen sein.</p> <p>(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0159/2023 vom 10.05.2023)</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>im Laufe des Jahres 2024</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0072/2020</u> 26.08.2020	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL	Lärmschutz an der A1 verbessern: Stadt Münster ist gefordert
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Siehe auch A-R/0017/2020. (Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0159/2023 vom 10.05.2023.)</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>offen</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0076/2020</u> 26.08.2020	CDU-Fraktion und SPD-Fraktion	Architektenwettbewerbe Verzicht bei Schul-, Sporthallen- und Kitabauten
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Der Antrag wird derzeit gemeinsam mit A-R/0022/2020, A-R/0034/2020 und A-R/0033/2022 bearbeitet. (Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0159/2023 vom 10.05.2023. Abarbeitungszeitpunkt geändert.)</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>4. Quartal 2023</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0082/2020</u> 09.12.2020	Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, der SPD-Fraktion und der Ratsgruppe Volt	Seelische Gesundheit stärken - Hilfe und Unterstützung für psychisch- und suchtkranke Menschen in Münster – Bericht
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Am 28.07.2021 hat ein Termin mit dem Gesundheits- und Veterinäramt, Dezernat V und den antragstellenden Fraktionen und der antragstellenden Ratsgruppe stattgefunden. In dem Gespräch wurde ein angepasstes mehrschrittiges Verfahren zur Bearbeitung des Antrags festgelegt. Aus gegebenem Anlass hat am 19.10.2022 mit dem Gesundheits- und Veterinäramt, Dezernat V und Vertreter/-innen der antragstellenden Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen/ GAL ein erneutes Gespräch stattgefunden, in dem das Verfahren noch einmal bestätigt wurde. Da die Stelle der Psychiatriekoordination derzeit nicht besetzt ist und eine Nachfolge ab Januar 2024 zunächst eingearbeitet werden muss, wird sich die Bearbeitung verzögern.</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>4. Quartal 2024</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0003/2021</u> 10.02.2021	CDU-Fraktion	Münster muss erreichbar sein – Mehr Lebens- und Aufenthaltsqualität in der Innenstadt
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>s. A-R/0073/2020; Zudem werden die Antragsanliegen teilweise auch durch das Ende Februar 2022 vergebene "Integrierte Parkraumkonzept Münster" (s. V/0728/2020/1) sowie das Mobilstationskonzept der Stadt Münster "Multi- und intermodale Mobilität stärken – Neue Mobilstationen für Münster" (V/1052/2020) bearbeitet. Die mit der V/1052/2021 als 2. Schritt vorgesehene Auftragsvergabe zum Standortkonzept Mobilstationen ist am 15.03.2022 erfolgt.</p> <p>Die Inhalte des Antrags wurden zudem auch in das INSEK Münster-Innenstadt (2023) aufgenommen. Mit der Vorlage V/0762/2022 wurde u. a. auch folgender Beschlusspunkt, der sich auch auf diesen Antrag bezieht, vom Rat der Stadt Münster beschlossen:</p> <p><i>„Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass die Anliegen der in Anlage 3 aufgeführten innenstadtrelevanten politischen Anträge, Anregungen und Anfragen in das INSEK Münster-Innenstadt (2023) und somit in die angestrebte Zukunftsentwicklung der Innenstadt inklusive der dafür vorgesehenen Maßnahmen eingeflossen sind. Sie wurden damit einem strukturierten Bearbeitungsprozess zugeführt und werden somit als eingebracht angesehen.“</i></p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>Die konzeptionellen Überlegungen zur Erreichbarkeit werden mit dem MMM2035+ der das Parkraumkonzept und das Mobilstationskonzept beinhaltet im 1. Quartal 2024 vorgelegt. Die Umsetzung ist eine langfristige Aufgabe.</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0004/2021</u> 10.02.2021	CDU-Fraktion	Einführung eines Kulturtickets für Auszubildende
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Aktuell wird unter Federführung der Stadtbücherei ein Konzept für die Umsetzung eines Kinder- und Jugendkulturtickets entwickelt (A-R/0015/2022). Auf dieser Grundlage wird geprüft, ob die Zielgruppe der Kinder und Jugendlichen eventuell um die Gruppe der Berufsschüler/Auszubildenden ausgeweitet werden kann. Der Konzeptentwurf für das Jugendkulturticket soll im 4. Quartal 2023 abgeschlossen sein und der Politik vorgestellt werden.</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>4. Quartal 2023 siehe Erläuterungen zum „Kulturticket für junge Menschen“ (A-R/0015/2022)</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0005/2021</u> 10.02.2021	Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL und Ratsgruppe Volt	Was kommt nach der Einkaufsstraße?
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Die Inhalte des Antrags wurden in das INSEK Münster-Innenstadt (2023), aufgenommen (s. Handlungsfelder und Ziele, v. a. Handlungsfeld „Vielfältig und erlebnisreich“). Mit der Vorlage</p>		

V/0762/2022 wurde u. a. auch folgender Beschlusspunkt, der sich auch auf diesen Antrag bezieht, vom Rat der Stadt Münster beschlossen:

„Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass die Anliegen der in Anlage 3 aufgeführten innenstadtrelevanten politischen Anträge, Anregungen und Anfragen in das INSEK Münster-Innenstadt (2023) und somit in die angestrebte Zukunftsentwicklung der Innenstadt inklusive der dafür vorgesehenen Maßnahmen eingeflossen sind. Sie wurden damit einem strukturierten Bearbeitungsprozess zugeführt und werden somit als eingebracht angesehen.“

voraussichtlich abgearbeitet am:
fortlaufende Bearbeitung, mit der Umsetzung der Maßnahmen des INSEK Münster-Innenstadt (2023)

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0006/2021</u> 10.02.2021	Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, der SPD-Fraktion und der Ratsgruppe Volt	IT-Strukturen und – Prozesse der Stadt Münster evaluieren und verbessern

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Folgende weitere Ratsanträge wurden gestellt, die sich teilweise überschneiden und in einem inhaltlichen Zusammenhang stehen:

- A-R/0086/2019 (Bündnis 90/Die Grünen/GAL, CDU): Digitale Stadt Münster; citeq als Dienstleister für Politik und Verwaltung
- A-R/0029/2021 (CDU): Mit einem Managementkontrakt die citeq stärken
- A-R/0053/2021 (CDU, FDP): Setup für ein Personalentwicklungskonzept der citeq
- A-R/0018/2022 (CDU): Städtische Digitalisierung endlich steuern können
- A-R/0040/2022 (CDU): Ein Chief Digital Officer (CDO) für die Stadtverwaltung

Die Verwaltung hat das Projekt „Zukunftsprozess der citeq“ aufgesetzt, das von einer interfraktionellen Arbeitsgruppe begleitet wird. Zum Stand des Zukunftsprozesses berichtet die Verwaltung dem Betriebsausschuss der citeq laufend.

Die offenen Anträge werden mit der Ergebnisdarstellung des Zukunftsprozesses beantwortet. Die abschließende Sitzung der interfraktionellen Arbeitsgruppe des Betriebsausschusses für den Zukunftsprozess der citeq ist für Anfang Dezember 2023 geplant. Im ersten Quartals 2024 erfolgt die Berichtsvorlage für den Rat.

voraussichtlich abgearbeitet am:
4. Quartal 2023 (Managementkontrakt) 1. Quartal 2024

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0009/2021</u> 10.02.2021	CDU-Fraktion	Planerische, regulatorische oder finanzielle Maßnahmen zur Stärkung des Einzelhandels

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Die Inhalte des Antrags wurden in das INSEK Münster-Innenstadt (2023) aufgenommen. Mit der Vorlage V/0762/2022 wurde u. a. auch folgender Beschlusspunkt, der sich auch auf diesen Antrag bezieht, vom Rat der Stadt Münster beschlossen:

„Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass die Anliegen der in Anlage 3 aufgeführten innenstadtrelevanten politischen Anträge, Anregungen und Anfragen in das INSEK Münster-Innenstadt (2023) und somit in die angestrebte Zukunftsentwicklung der Innenstadt inklusive der dafür vorgesehenen Maßnahmen eingeflossen sind. Sie wurden damit einem strukturierten Bearbeitungsprozess zugeführt und werden somit als eingebracht angesehen.“

vanten politischen Anträge, Anregungen und Anfragen in das INSEK Münster-Innenstadt (2023) und somit in die angestrebte Zukunftsentwicklung der Innenstadt inklusive der dafür vorgesehenen Maßnahmen eingeflossen sind. Sie wurden damit einem strukturierten Bearbeitungsprozess zugeführt und werden somit als eingebracht angesehen.“

voraussichtlich abgearbeitet am:

fortlaufende Bearbeitung. mit der Umsetzung der Maßnahmen des INSEK Münster-Innenstadt 2023)

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0010/2021</u> 10.02.2021	CDU-Fraktion	Den Strukturwandel in der Innenstadt smart gestalten

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Die Inhalte des Antrags werden bereits an mehreren Stellen aufgegriffen:

Die Stadtwerke Münster (SWMS) haben im Frühjahr 2023 eine MaaS-Plattform (Mobility-as-a-Service-Plattform) veröffentlicht. Diese verknüpft unterschiedliche Mobilitätsangebote, von denen u.a. auch Kund*innen der Innenstadt profitieren. Hierzu wurde zuletzt mündlich im Kontext der Informationen zum 29 Euro-Ticket im AVM am 15.03.2023 durch die Stadtwerke berichtet. Außerdem hat das Amt für Mobilität und Tiefbau die Erstellung eines Parkraummanagement-Konzeptes beauftragt. In diesem Kontext soll das Thema Parken im Zusammenhang mit anderen Themenfeldern der nachhaltigen Stadtentwicklung insbesondere in der Innenstadt und im erweiterten Innenstadtbereich betrachtet werden (vgl. Zwischenbericht im AVM am 15.03.2023, V/0034/2023).

Die Inhalte des Antrags wurden in das INSEK Münster-Innenstadt 2023, aufgenommen. Mit der Vorlage V/0762/2022 wurde u. a. auch folgender Beschlusspunkt, der sich auch auf diesen Antrag bezieht, vom Rat der Stadt Münster beschlossen:

„Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass die Anliegen der in Anlage 3 aufgeführten innenstadtrelevanten politischen Anträge, Anregungen und Anfragen in das INSEK Münster-Innenstadt (2023) und somit in die angestrebte Zukunftsentwicklung der Innenstadt inklusive der dafür vorgesehenen Maßnahmen eingeflossen sind. Sie wurden damit einem strukturierten Bearbeitungsprozess zugeführt und werden somit als eingebracht angesehen.“

voraussichtlich abgearbeitet am:

nach Vorlage eines Parkraumbewirtschaftungskonzeptes, vsl. Ende 2024

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0016/2021</u> 17.03.2021	FDP-Fraktion	Freiwillig und ohne Verbote: Autofahrer:innen ein Angebot zum Umstieg machen

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Das Antragsanliegen ist integraler Bestandteil des Masterplans Mobilität Münster 2035+ sowie des aktuell in Ausarbeitung befindlichen Mobilstationskonzeptes der Stadt Münster.

(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0159/2023 vom 10.05.2023. Abarbeitungszeitpunkt geändert.)

voraussichtlich abgearbeitet am:

1. Quartal 2024

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0019/2021</u> 17.03.2021	CDU-Fraktion	Den FMO als Euregio-Airport stärken
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Die Studie über die Perspektiven des FMO liegt vor. Der Rat hat die Ergebnisse zur Kenntnis genommen. Die Geschäftsführung des FMO ist beauftragt, die Ergebnisse im laufenden Geschäft des FMOs umzusetzen.</p> <p>Die Verwaltung wird hierzu eine Vorlage im 1. Halbjahr 2024 erarbeiten.</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>1. Halbjahr 2024</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0020/2021</u> 17.03.2021	Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, der SPD-Fraktion und der Ratsgruppe Volt	Baulandentwicklung und Grünflächenentwicklung in Einklang bringen – Vertiefte Betrachtung der Bauprojekte in den Grünringen Baulandentwicklung und Grünflächenentwicklung
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Der grundsätzliche Zielkonflikt zwischen Baulandentwicklung und Schonung des Freiraums und Bewahrung wurde mit der Vorlage V/0908/2021 aufgegriffen. Der Rat hat diese Vorlage (als E1-Vorlage) am 09.02.2022 beschlossen. Damit ist die Verwaltung beauftragt mit externer Unterstützung ein Werkstattverfahren durchzuführen, um in diesem Rahmen mit allen zu beteiligenden Akteuren ein gesamtstädtisches Konzept für eine</p> <p>Die Bearbeitung dieses integrierten Flächenkonzepts Münster (IFM) wurde begleitet durch mehrere Werkstattveranstaltungen, mit denen im ersten Halbjahr 2023 begonnen wurde, und soll bis Ende 2023 abgeschlossen werden. Abschließend sollen die zuständigen Gremien der Stadt das fertige IFM-Konzept im 1. Quartal 2024 beschließen.</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>1. Quartal 2024</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0021/2021</u> 17.03.2021	Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, der SPD-Fraktion und der Ratsgruppe Volt	Tempo 30 im Stadtgebiet ausweiten: Mehr Verkehrssicherheit, weniger Lärm und Emissionen
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Interne Abläufe werden geklärt.</p> <p>(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0159/2023 vom 10.05.2023).</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0029/2021</u> 19.05.2021	CDU-Fraktion	Mit einem Managementkontrakt die Citeq stärken
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Folgende weitere Ratsanträge wurden gestellt, die sich teilweise überschneiden und in einem inhaltlichen Zusammenhang stehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • A-R/0086/2019 (Bündnis 90/Die Grünen/GAL, CDU): Digitale Stadt Münster; citeq als Dienstleister für Politik und Verwaltung • A-R/0006/2021 (Bündnis90/Die Grünen/GAL, SPD, VOLT): IT-Strukturen und –Prozesse der Stadt Münster evaluieren und verbessern • A-R/0053/2021 (CDU, FDP): Setup für ein Personalentwicklungskonzept der citeq • A-R/0018/2022 (CDU): Städtische Digitalisierung endlich steuern können • A-R/0040/2022 (CDU): Ein Chief Digital Officer (CDO) für die Stadtverwaltung <p>Die Verwaltung hat das Projekt „Zukunftsprozess der citeq“ aufgesetzt, das von einer interfraktionellen Arbeitsgruppe begleitet wird. Zum Stand des Zukunftsprozesses berichtet die Verwaltung dem Betriebsausschuss der citeq laufend.</p> <p>Die offenen Anträge werden mit der Ergebnisdarstellung des Zukunftsprozesses beantwortet, die für das zweite Halbjahr 2023 vorgesehen ist.</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>4. Quartal 2023</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0039/2021</u> 19.05.2021	CDU-Fraktion	Stau entsperren – Abgase verringern – Busse beschleunigen!
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Der Antrag wird gemeinsam mit dem Antrag A-R/0083/2019 – Beschleunigungsprogramm für den ÖPNV auf Münsters Straßen – bearbeitet.</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>offen</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0041/2021</u> 19.05.2021	CDU-Fraktion	Freie Fahrt für Feuerwehr und Rettungsdienst durch Beeinflussung der Ampelsteuerungen
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Die Beschlussvorlage zur Einrichtung eines Feuerwehr-Vorbehaltsstraßennetz ist seinerzeit nicht zur Umsetzung gebracht worden (V/0144/1997 und Niederschrift 29te Sitzung des Rates vom 09.10.1997).</p> <p>Inhaltlich fällt die Bewertung des Antrages zusammen mit der Erstellung des Rettungsdienstbe-</p>		

darfsplanes und Brandschutzbedarfsplans der Stadt. Der Rettungsdienstbedarfsplan wurde zwischenzeitlich mit Datum vom 14.12.2022 verabschiedet und zeigt – neben anderen Aspekten - ebenfalls die Notwendigkeit eines Ampelsteuerungssystems auf (V/0622/2022: Fortschreibung des Bedarfsplanes für den Rettungsdienst der Stadt Münster).

Gleichzeitig werden im Brandschutzbedarfsplan Hinweise zur Notwendigkeit einer Ampelsteuerung aufgenommen, so dass auch hier die Manifestierung dieser Zielplanung erfolgen wird.

Gemäß der Vorlage V/0583/2021 E1 wurde die Brandschutzplanung mit Unterstützung eines Gutachterbüros aufgenommen und wird Anfang 2024 mit einer Ratsvorlage abgeschlossen

voraussichtlich abgearbeitet am:

1. Quartal 2024 (Beschluss des Brandschutzbedarfsplans)

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0045/2021</u> 19.05.2021	Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, der SPD-Fraktion und der Ratsgruppe Volt	Ein Sport- und Freizeitbad für Münsters Westen: Jetzt mit der Planung beginnen!

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Die im Antrag geforderte Standortsuche zur Identifizierung geeigneter Flächen für den Bau eines Sport- und Freizeitbades konnte auf Grund von Kapazitätsengpässen erst Ende 2021 begonnen werden. Laut dem aktuellen Stand des Verfahrens wird das Ergebnis der Standortuntersuchung voraussichtlich im 3. Quartal 2023 vorliegen. Aufgrund der Entscheidung der Politik, die im Haushalt bereitgestellten Planungskosten für ein Sport- und Freizeitbad ab dem Haushalt 2023 für das städtische Stadion an der Hammer Straße zu verwenden, wird mit dem Abschluss der Standortuntersuchung dieser Planungsprozess vorerst beendet.

(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0159/2023 vom 10.05.2023. Abarbeitungszeitpunkt geändert.)

voraussichtlich abgearbeitet am:

hinsichtlich der Auswahl des Standortes voraussichtlich 4. Quartal 2023

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0050/2021</u> 19.05.2021	Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion, Fraktion DIE LINKE, Ratsgruppe Volt und Ratsgruppe Die PARTEI/ÖDP	Versorgungssicherheit bei Schwangerschaftsabbrüchen in Münster - Einrichtung einer Koordinierungsstelle

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Der Antrag wurde zusammen mit dem Antrag A-R/0060/2021 „Schwangerenkonfliktberatung umfangreich verstehen – Hilfen für Schwangere stärken“ im Rahmen der Berichtsvorlage V/0270/2023 bearbeitet. Derzeit werden die organisatorischen Möglichkeiten für eine Verlagerung der Aufgabe von 51 zu 53 einschließlich der Errichtung einer Koordinierungsstelle geprüft.

voraussichtlich abgearbeitet am:

1. Quartal 2024

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0053/2021</u> 23.06.2021	Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion und FDP-Fraktion	Setup für ein Personalentwicklungskonzept der Citeq
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Folgende weitere Ratsanträge wurden gestellt, die sich teilweise überschneiden und in einem inhaltlichen Zusammenhang stehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • A-R/0086/2019 (Bündnis 90/Die Grünen/GAL, CDU): Digitale Stadt Münster; citeq als Dienstleister für Politik und Verwaltung • A-R/0006/2021 (Bündnis90/Die Grünen/GAL, SPD, VOLT): IT-Strukturen und –Prozesse der Stadt Münster evaluieren und verbessern • A-R/0029/2021 (CDU): Mit einem Managementkontrakt die citeq stärken • A-R/0018/2022 (CDU): Städtische Digitalisierung endlich steuern können • A-R/0040/2022 (CDU): Ein Chief Digital Officer (CDO) für die Stadtverwaltung <p>Die Verwaltung hat das Projekt „Zukunftsprozess der citeq“ aufgesetzt, das von einer interfraktionellen Arbeitsgruppe begleitet wird. Zum Stand des Zukunftsprozesses berichtet die Verwaltung dem Betriebsausschuss der citeq laufend.</p> <p>Die offenen Anträge werden mit der Ergebnisdarstellung des Zukunftsprozesses beantwortet, die für das zweite Halbjahr 2023 vorgesehen ist.</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>4. Quartal 2023</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0060/2021</u> 23.06.2021	CDU-Fraktion	Schwangerenkonfliktberatung umfänglich verstehen – Hilfen für Schwangere stärken
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Der Antrag wurde zusammen mit dem Antrag A-R/0050/2021 „Versorgungssicherheit bei Schwangerschaftsabbrüchen in Münster - Einrichtung einer Koordinierungsstelle“ im Rahmen der Berichtsvorlage V/0270/2023 bearbeitet. Derzeit werden die organisatorischen Möglichkeiten für eine Verlagerung der Aufgabe von 51 zu 53 einschließlich der Errichtung einer Koordinierungsstelle geprüft.</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>1. Quartal 2024</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0061/2021</u> 23.06.2021	Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion und Ratsgruppe Volt	Grünflächen und Straßenbegleitgrün naturnah gestalten und pflegen
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>In der Sitzung des Ausschusses für Umweltschutz, Klimaschutz und Bauwesen am 31.10.2023</p>		

wird ein Zwischenbericht erfolgen.
voraussichtlich abgearbeitet am:
 2. Quartal 2024

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0062/2021</u> 23.06.2021	Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, der SPD-Fraktion und der Ratsgruppe Volt	Münster übernimmt Verantwortung für den Artenschutz – durch ökologische Vergabe landwirtschaftlicher Flächen

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Mit einer Konzeptskizze wurde Kontakt zu diversen Hochschulen mit entsprechenden Fachbereichen aufgenommen, um als nächsten Schritt im Wege einer Kooperation oder der Erstellung einer Masterthesis o.ä. ein Konzept erarbeiten zu lassen.

Aktuell befindet sich die Verwaltung –insbes. im Hinblick auf die Realisierung der vorerwähnte Kooperation- in der Klärung für eine Generierung der notwendigen personellen und damit auch finanziellen Ressourcen.

(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0159/2023 vom 10.05.2023. Abarbeitungszeitpunkt geändert.)

voraussichtlich abgearbeitet am:
 1. Quartal 2024

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0065/2021</u> 23.06.2021	Fraktion DIE LINKE.	Schwimmzeiten für FINT (Frauen, Inter, Nichtbinär, Trans) in städtischen Bädern

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Die Sportverwaltung hat gemeinsam mit dem Stadtsportbund Münster e.V. und den Vereinen der LSBTIQ*-Community ein Angebot erarbeitet. Das Pilotprojekt wird ab dem 24.10.2023 im Hallenbad Wolbeck bis Ende des Jahres durchgeführt und anschließend ausgewertet.

voraussichtlich abgearbeitet am:
 4.Quartal 2023

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0068/2021</u> 23.06.2021	Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, der SPD-Fraktion, der Fraktion DIE LINKE., der Ratsgruppe Volt, der Ratsgruppe Die PARTEI/ÖDP und Herrn Dr. Tsakalidis	Busachse Südwest stärken: Busse in der Spinne und auf der Weseler Straße beschleunigen

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Der Antrag befindet sich in der Bearbeitung.

(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0159/2023 vom 10.05.2023. Abarbeitungszeit-

punkt geändert.)
voraussichtlich abgearbeitet am:
 4. Quartal 2028

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0074/2021</u> 29.09.2021	Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, der SPD-Fraktion und der Ratsgruppe Volt	KonvOY GmbH als Stadt- und Quartiersentwicklungsgesellschaft etablieren

Begründung zum Bearbeitungsstand:
 Der Antrag ist in Bearbeitung.
 (Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0159/2023 vom 10.05.2023.)
voraussichtlich abgearbeitet am:
 zurzeit noch offen

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0077/2021</u> 10.11.2021	CDU-Fraktion	Für eine Strategie Münstermobilität 2025

Begründung zum Bearbeitungsstand:
 Wesentliche Anteile des Antrages werden mit dem Masterplan Mobilität Münster 2035+ beantwortet.
 (Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0159/2023 vom 10.05.2023. Abarbeitungszeitpunkt wurde geändert.)
voraussichtlich abgearbeitet am:
 1. Quartal 2024

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0081/2021</u> 10.11.2021	CDU-Fraktion	Verwaltung zukunftsgerecht weiter entwickeln und gestalten, Einsparpotentiale erkennen und nutzen!

Begründung zum Bearbeitungsstand:
 Mit Beschluss auf Basis eines gemeinsamen Änderungsantrages (CDU, Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD, Volt, FDP) zur Vorlage V/0353/2022 „Stadthaus 4: klimaneutral, digital, nachhaltig: Moratorium“ wurde die Verwaltung beauftragt, das Ziel a) einer effizienten und nachhaltigen Verwaltung mit möglichst geringem Raumbedarf sowie b) moderner und attraktiver Arbeitsbedingungen für die Bediensteten zu erreichen.
 Der Antrag A-R/0081/2021 wird zusammen mit

- dem Beschluss zur Vorlage V/0353/2022
- dem Antrag A-R/0029/2020 (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, CDU): Moderne Verwaltung, moderne Arbeitsformen: Digital Workplace ausweiten
- dem Antrag A-R/0037/2022 (CDU-Fraktion): Modern und innovativ: Ein Homeoffice-Konzept für Münster

- dem Antrag A-R/0038/2022 (CDU-Fraktion): Stadthaus 4: Standards und Kosten reduzieren bearbeitet und beantwortet.

Ein geringerer Raumbedarf basiert unter anderem auf Digitalisierung und Optimierung der Arbeitsprozesse und Arbeitsbedingungen. Die Verwaltung hat dem zuständigen Ausschuss mit Vorlage V/0301/2023 eine entsprechende Konzeptstruktur mit Zielkorridoren und Kriterien vorgelegt. Die Erstellung des Gesamtkonzeptes „Arbeitswelt. Zukunft“ ist für 2023 vorgesehen und wird dem Rat gemeinsam mit einer Baubeschlussvorlage Stadthaus 4 zur ersten Sitzungskette 2024 vorgelegt.

voraussichtlich abgearbeitet am:

Gesamtkonzept 1. Quartal 2024

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0082/2021</u> 10.11.2021	CDU-Fraktion	Digitale Ausstattung der Standorte von Feuerwehr, Rettungsdienst und Katastrophenschutz

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Aus einsatztaktischer Sicht ist zu unterstreichen, dass der Ausbau von digitalen Technologien an vielen Stellen unseres Gefahrenabwehrsystems erheblich an Bedeutung zunehmen wird und somit vorangetrieben werden muss.

Die Bedarfe zur digitalen Ausstattung der Standorte von Feuerwehr, Rettungsdienst und Katastrophenschutz werden -in grundsätzlicher Form- in die jeweiligen Bedarfspläne eingebracht. Im Rettungsdienstbedarfsplan mit Ratsbeschluss vom 14.12.2022 wurden zum Beispiel die Themen Digitales Rettungsdienstprotokoll, digitales Fleet-Management, Verkehrsbeeinflussung und gebietsübergreifende Telenotarztzentrale aufgenommen.

Weitere Konkretisierungen zur Digitalisierung werden im Zuge der laufenden Brandschutzbedarfsplanung erfolgen. Gemäß der Vorlage V/0583/2021 E1 wurde die Brandschutzplanung mit Unterstützung eines Gutachterbüros aufgenommen und wird Anfang 2024 mit einer Ratsvorlage abgeschlossen. Themen im Bereich der Digitalisierung, die hier konkretisiert werden sind, u.a. die Digitalisierung der Leitstellentechnik auf aktuellen Stand der Technik und z.B. die Etablierung Gebietskörperschafts-übergreifender Datenübertragungen oder die Notwendigkeit der Glasfaseranbindung der Feuerwehrhaus-Standorte.

Bereits vor dem Antrag war für die Fahrzeugtechnik der gesamten Feuerwehr Münster ein Digitalisierungsschritt vorgesehen und finanziert. Etwa 160 Einsatzfahrzeuge sind mit Navigationssystemen angesteuert und werden über die Alarmierung, Einsatztablets mit Einsatzleiterwiki und automatischer Einsatzalarmierungsdatenübertragung sowie Rückmeldesysteme ausgestattet.

Voraussichtlich abgearbeitet am:

1. Quartal 2024 (Beschluss des Brandschutzbedarfsplans)

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0084/2021</u> 15.12.2021	Internationale Fraktion Die PARTEI/ÖDP	Ein Leuchtturm-Projekt für Münster

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Die Verwaltung prüft den Antrag derzeit.

(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0159/2023 vom 10.05.2023. Abarbeitungszeitpunkt geändert.)

voraussichtlich abgearbeitet am:
4. Quartal 2023

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0087/2021</u> 15.12.2021	Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, der SPD-Fraktion und der Ratsgruppe VOLT	Startschuss für eine soziale & ökologische Wirtschaft in Münster: Unternehmen im Stadtkonzern Münster gemeinwohlabilanzieren.

Begründung zum Bearbeitungsstand:
Der Ratsantrag wurde an den AWLFW verwiesen. Für die Sitzung des AWLFW am 07.11.2023 ist eine Vorlage hierzu vorgesehen.
voraussichtlich abgearbeitet am:
07.11.2023

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0089/2021</u> 15.12.2021	Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, der SPD-Fraktion und der Ratsgruppe VOLT	Verlängerung der Mietpreis- und Belegungsbindungsfristen im sozial geförderten Wohnungsbau bei städtebaulichen Verträgen und Grundstücksverkäufen der Stadt Münster sowie der Tochterunternehmen

Begründung zum Bearbeitungsstand:
Die Verfahren zur fachlichen Beteiligung der Ämter konnten noch nicht abgeschlossen werden. Der finale Zeitpunkt für die Erstellung der Vorlage verschiebt sich deshalb.
(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0159/2023 vom 10.05.2023. Abarbeitungszeitpunkt geändert.)
voraussichtlich abgearbeitet am:
1. Quartal 2024

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0002/2022</u> 09.02.2022	FDP-Fraktion	Ausbau Mobilstation Weseler Straße und Verkehrsversuch Metrobusssystem Einfahrtachse

Begründung zum Bearbeitungsstand:
Ein Ausbau der Mobilstation im Zuge der anstehenden Arbeiten im Bereich Spinne als auch auf der Weseler Straße ist für die kommenden Jahre nicht möglich. Die Planungen werden zu gegebener Zeit angestoßen.
voraussichtlich abgearbeitet am:

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0005/2022</u> 09.02.2022	Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, der SPD-Fraktion und der Ratsgruppe Volt	Selbstbestimmt und diskriminierungsfrei in unserer Stadt leben können – ein „Aktionsplan LSBITQ**“ für Münster
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Mit den Haushaltsberatungen im Dezember 2022 wurde dem Amt für Gleichstellung 0,5 VZÄ für die Erarbeitung eines Aktionsplans für eine Laufzeit von 2 Jahren zur Verfügung gestellt. Eine Stelle im Amt für Gleichstellung wurde zum 15.08.2023 besetzt.</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>Nach einer 2jährigen Entwicklungszeit wird eine Ratsvorlage über den erarbeiteten Aktionsplan im 3. Quartal 2025 angestrebt..</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0007/2022</u> 09.02.2022	Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, der SPD-Fraktion und der Ratsgruppe Volt	Weiterentwicklung des Münsteraner Nahverkehrssystems – ÖPNV als Stütze der Verkehrswende nachhaltig und zukunftsfähig aufstellen
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Integraler Bestandteil des MMM 2035+. (Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0159/2023 vom 10.05.2023. Abarbeitungszeitpunkt geändert.)</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>1. Quartal 2024</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0009/2022</u> 06.04.2022	CDU-Fraktion	Chaos bei E-Scootern regeln – Stellflächen ausweisen
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Der Antrag wird sukzessive inhaltlich abgearbeitet. Dem APDOSO wurde am 18.10. und dem AVM am 19.10.2022 das städtische Konzept zur Neuordnung des gewerblichen E-Tretroller-Parkens vorgestellt. Das Ordnungsamt hat im April ein Parkflächenkonzept mit großflächigen Parkverbotszonen und extra ausgewiesenen Parkflächen für die Innenstadt, innerhalb der Promenade und für die Weseler Straße eingeführt. Das Abstellen gewerblicher E-Tretroller/E-Bikes ist seitdem nur noch innerhalb dieser Flächen möglich. Zunächst wurden Erfahrungen gesammelt, um Probleme bei der Einrichtung der Parkflächen zu identifizieren und bei künftigen Flächen zu berücksichtigen. Im Oktober wird das Konzept auf Flächen im Bereich des Rings deutlich ausgeweitet. Bis zum Jahresende 2023 soll das Konzept die relevanten Verkehrsflächen im gesamten Stadtgebiet erfassen und Anfang 2024 evaluiert werden. Den Ausschüssen wird danach berichtet.</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>1. Quartal 2024</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0010/2022</u> 06.04.2022	CDU-Fraktion	Gesunde, gleichwertige Ernährung für alle Schulkinder in Münster
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Neben diesem und dem Antrag A-R/0016/2022 der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen/GAL, der SPD und der Ratsgruppe Volt liegt auch eine Bürgeranregung zum gleichen Themenfeld vor. In die Bearbeitung der umfangreichen Inhalte sind die Ämter 40, 51 und 53 eingebunden. Die Verwaltung hat aus allen drei Anträgen ein Themencluster zur Strukturierung der Bearbeitung entwickelt. Dem ASW und dem AKJF ist in ihren jeweiligen Ausschusssitzungen im November 2022 eine umfangreiche inhaltliche Zwischenmitteilung zum Bearbeitungsstand vorgelegt worden. (Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0159/2023 vom 10.05.2023. Abarbeitungszeitpunkt geändert.)</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>1./2. Quartal 2024</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0011/2022</u> 06.04.2022	CDU-Fraktion	Erneuerbare Energien in der Fläche zügig ausbauen - Versorgungssicherheit sichern - Anwohner beteiligen
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Der Rat hat mit der Vorlage V/0908/2021 (als E1-Vorlage) am 09.02.2022 die Verwaltung beauftragt, mit externer Unterstützung ein Werkstattverfahren durchzuführen, um in diesem Rahmen mit allen zu beteiligenden Akteuren ein gesamtstädtisches Konzept für eine integrierte Siedlungs- und Freiraumentwicklung sowie für Standorte für erneuerbare Energien zu erarbeiten. Damit sind die wesentlichen Antragsinhalte bereits aufgegriffen worden, die weiteren Details sollen im Rahmen dieses Werkstattverfahrens abgearbeitet werden.</p> <p>Die Bearbeitung dieses integrierten Flächenkonzepts Münster (IFM) einschließlich eines Vorschlags für Standorte für erneuerbare Energien (Potenziale für neue Windenergieanlagen, Standortkonzept für Freiflächen-Photovoltaik-Anlagen) wurde begleitet durch mehrere Werkstattveranstaltungen, mit denen im ersten Halbjahr 2023 begonnen wurde, und soll bis Ende 2023 abgeschlossen werden. Abschließend sollen die zuständigen Gremien der Stadt das fertige IFM-Konzept im 1. Quartal 2024 beschließen.</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>1. Quartal 2024</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0012/2022</u> 06.04.2022	CDU-Fraktion	Ausbildungsnachwuchs stärken – ein Azubiwerk
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Vor dem Hintergrund der hohen Komplexität und Vielschichtigkeit der Antragsanliegen werden zurzeit Gespräche mit verschiedenen Akteuren zu unterschiedlichen Schwerpunkten/ Zielsetzungen geführt (Wohnungswirtschaft, Wirtschaftsinitiative Münster, Handwerkskammer, Deutscher Gewerkschaftsbund, Kolpingwerk, zu beteiligende Fachämter, etc.), um die schon bestehenden Planungen und ggfls. neue Bedarfe für das Auszubildendenwohnen in Münster zu erörtern. Es</p>		

gilt, die möglichen Beiträge der Akteure zur Deckung von Bedarfen (z.B. Bereitstellung von Grundstücken, Bestandsimmobilien, Betreuungskapazitäten für die Jugendlichen) auszuloten und effektiv zusammenzuführen.

Das nächste Gespräch ist für Dezember d.J. terminiert.

voraussichtlich abgearbeitet am:

3. Quartal 2024

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0015/2022</u> 06.04.2022	Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, der SPD-Fraktion und der Ratsgruppe Volt	Ein Kulturticket für junge Menschen in Münster

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Die Stadt Münster setzt ein Zeichen für mehr kulturelle Teilhabe von klein auf: Mit dem neuen Kulturticket für junge Menschen können alle münsteraner Schüler*innen ein breites Kulturangebot nutzen – und so nahezu unabhängig vom Einkommen der Eltern und eigenen finanziellen Mitteln einen einfachen Zugang zu Kulturangeboten der Stadt zu erhalten. Einfach im Sinne von kostengünstig aber auch und vor allem im Sinne von niederschwellig.

Mit dem Kulturticket werden Barrieren abgebaut, die Kinder- und Jugendliche daran hindern, Angebote wahrzunehmen. Gleichzeitig erhalten Kulturschaffende die Chance, neue Besucher*innen für ihre Angebote zu gewinnen.

Der Ausbau altersgerechter Kultur- und Bildungsangebote und der erleichterte Zugang zur Stadtgesellschaft schafft neue Perspektiven für die Zukunft der Kultureinrichtungen der Stadt.

Grundlage für die Berechtigung zum Besuch des Angebotes ist das Kulturticket in Kombination mit dem gültigen Schüler*innenausweis. Das Kulturticket wird als Plastikkarte mit „Clubcharakter“ entwickelt und erhält einen individuellen QR-Code, der aber nicht mit der Person verknüpft ist. So kann der Besuch einer Veranstaltung oder eines Ortes datenschutzgerecht erfasst werden. Technische Grundlage ist eine auf die Bedürfnisse des Projektes zugeschnittene Software. Das System besteht aus einer App zur Einlasskontrolle per QR-Code-Scan, einem Server zur Verwaltung der Events und Locations und zur Erfassung der Besuche.

Der Konzeptentwurf ist auf der Zielgeraden und kann der Politik nun vorgelegt werden. Die citeq stimmt sich bereits mit technischen Partnern ab, erste Kulturpartner wurden kontaktiert und auch erste Printmedien sind entworfen.

voraussichtlich abgearbeitet am:

Im 4. Quartal 2023 soll die Prüfung abgeschlossen sein und der Konzeptentwurf der Politik vorgestellt werden.

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0016/2022</u> 06.04.2022	Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, der SPD-Fraktion und der Ratsgruppe Volt	Ökologisch, fair, regional, saisonal und gesund – die Gemeinschaftsverpflegung in Münsteraner Kitas und Schulen

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Neben diesem und dem Antrag A-R/0010/2022 der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen/GAL, der SPD und der Ratsgruppe Volt liegt auch eine Bürgeranregung zum gleichen Themenfeld vor. In die Bearbeitung der umfangreichen Inhalte sind die Ämter 40, 51 und 53 eingebunden. Die Verwaltung hat aus allen drei Anträgen ein Themencluster zur Strukturierung der Bearbeitung entwi-

ckelt. Dem ASW und dem AKJF ist in ihren jeweiligen Ausschusssitzungen im November 2022 eine umfangreiche inhaltliche Zwischenmitteilung zum Bearbeitungsstand vorgelegt worden.

Die Verwaltung hat auf Basis der Zwischenmitteilung Kontakt zum zur FH Münster FB Oecotrophologie aufgenommen, um auch externe Expertise ein die Antragsbearbeitung einfließen lassen zu können. Die Beratungsgespräche haben auch mögliche Förderaspekte zum Inhalt und konnten noch nicht gänzlich abgeschlossen werden. Bei in der Zwischenzeit vorgenommenen neuen Ausschreibungen ist der geforderte Anteil biozertifizierten Wareneinsatzes auf 30% erhöht worden.

voraussichtlich abgearbeitet am:
1./2. Quartal 2024

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0017/2022</u> 06.04.2022	FDP-Fraktion	städtische Reserveflächen der Friedhöfe für Ausgleichsmaßnahmen nutzbar machen
Begründung zum Bearbeitungsstand:		
<p>Der Antrag befindet sich in der verwaltungsinternen Abstimmung (Amt für Grünflächen, Umwelt und Nachhaltigkeit, Amt für Immobilienmanagement und Stadtplanungsamt). Eine Stellungnahme ist in Vorbereitung.</p> <p>(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0159/2023 vom 10.05.2023.)</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am: 2023</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0018/2022</u> 18.05.2022	CDU-Fraktion	Städtische Digitalisierung endlich steuern können
Begründung zum Bearbeitungsstand:		
<p>Folgende weitere Ratsanträge wurden gestellt, die sich teilweise überschneiden und in einem inhaltlichen Zusammenhang stehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • A-R/0086/2019 (Bündnis 90/Die Grünen/GAL, CDU): Digitale Stadt Münster; citeq als Dienstleister für Politik und Verwaltung • A-R/0006/2021 (Bündnis90/Die Grünen/GAL, SPD, VOLT): IT-Strukturen und –Prozesse der Stadt Münster evaluieren und verbessern • A-R/0029/2021 (CDU): Mit einem Managementkontrakt die citeq stärken • A-R/0053/2021 (CDU, FDP): Setup für ein Personalentwicklungskonzept der citeq • A-R/0040/2022 (CDU): Ein Chief Digital Officer (CDO) für die Stadtverwaltung <p>Die Verwaltung hat das Projekt „Zukunftsprozess der citeq“ aufgesetzt, das von einer interfraktionellen Arbeitsgruppe begleitet wird. Zum Stand des Zukunftsprozesses berichtet die Verwaltung dem Betriebsausschuss der citeq laufend.</p> <p>Die offenen Anträge werden mit der Ergebnisdarstellung des Zukunftsprozesses beantwortet. Die abschließende Sitzung der interfraktionellen Arbeitsgruppe des Betriebsausschusses für den Zukunftsprozess der citeq ist für Anfang Dezember 2023 geplant. Im ersten Quartals 2024 erfolgt die Berichtsvorlage für den Rat.</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am: 4. Quartal 2023 (Managementkontrakt), 1. Quartal 2024</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0019/2022</u> 18.05.2022	CDU-Fraktion	Eine Smart City Konferenz für Münster
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Aktuell wird abgestimmt, wie eine Smart City Konferenz voraussichtlich im Spätsommer 2024 durchgeführt werden kann. Dieser Zeitpunkt bietet sich vor dem Hintergrund des Förderprogramms Modellprojekte Smart Cities“ an („Halbzeit“ des Förderzeitraums von 2022-2026).</p> <p>(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0159/2023 vom 10.05.2023.)</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>3. Quartal 2024</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0020/2022</u> 18.05.2022	CDU-Fraktion	Digitale Sitzungen für die Gremienarbeit ermöglichen
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Die Verwaltung prüft derzeit die rechtlichen und technischen Voraussetzungen, um digitale und hybride Sitzungen zu ermöglichen.</p> <p>Seit Anfang September 2023 gibt es von der Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen (gpaNRW) zertifizierte Anwendungen für die Bild-Ton-Übertragung. Die Verwaltung wird nun mit den Herstellern die räumlichen, technischen und fachlichen Vorgaben, Anforderungen und Rahmenbedingungen klären.</p> <p>Erste Abstimmungen, um die Sitzungsräume auf den Stand der Technik zu bringen, sind verwaltungsintern erfolgt.</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>Zurzeit ist nicht absehbar, wann der Antrag abgearbeitet ist.</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0021/2022</u> 18.05.2022	CDU-Fraktion	Ersthelfer APP einführen / Defibrillatoren erfassen / Ehrenamtliche einbinden
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Der Entwurf einer Vorlage ist in der Abstimmung. Die Anfrage umfasst eine gesamtstädtische strategische Ausrichtung. Die zu beteiligenden Bereiche wie Gesundheitsamt, Citeq, Katasteramt und Georeferenzierung stehen in der Beteiligung aus. Die Grundlagen zu den einzelnen Themen sind durch Abfrage aus Referenzen zu ergänzen, die aktuell angefragt sind. Die fachliche Bewertung ist unter dem Aspekt des neu aufgestellten Rettungsdienstbedarfsplanes als <i>nicht</i> dem Rettungsdienst zuzuordnenden Kosten einzuordnen. Mögliche Finanzierungsmodelle sind derzeit in der Formulierung.</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>Ende 2023</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0025/2022</u> 18.05.2022	CDU-Fraktion	Eine Task Force für moderne Verwaltung

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Der Verwaltungsvorstand hat sich in den letzten Monaten intensiv mit der Neuausrichtung der Verwaltung hin zu einer modernen und zukunftsgerichteten Organisation beschäftigt. Diese Weiterentwicklung ist erforderlich, um den Herausforderungen der Zukunft und dem Anspruch der Bürgerinnen und Bürger in Münster gerecht zu werden und wird sich durch wahrnehmbare Mehrwerte und Erhöhung der Leistungsfähigkeit auszeichnen. Der Rat hat dem Ansatz mit geändertem Beschluss zur Vorlage V/0328/2023/1 „Transformation - Zukunft der Verwaltung gestalten“ zugestimmt. Damit greift die Verwaltung die Idee des Antrags auf und geht noch darüber hinaus. Die Verwaltung wird die politischen Gremien einbinden.

voraussichtlich abgearbeitet am:

Die Neuausrichtung wird als Prozess angelegt. Das Vergabeverfahren zur Auswahl eines externen Beratungsunternehmens erfolgt in 2023, die Beauftragung und der Start des Prozesses sind für Anfang 2024 vorgesehen.

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0027/2022</u> 18.05.2022	CDU-Fraktion	Transportwege als Kraftwerke nutzen- Solar- radweg auf einer Musterstrecke erproben

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Die Möglichkeiten zur Einrichtung werden noch mit mehreren Anbietern geprüft.
(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0159/2023 vom 10.05.2023.)

voraussichtlich abgearbeitet am:

Ende 2023

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0028/2022</u> 18.05.2022	Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/ GAL, der SPD-Fraktion und der Ratsgruppe Volt	Gesundheit für Alle – der Gesundheitskiosk und die Gesundheitsleeze für Münster

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Mit Berichtsvorlage V/0703/2022 wurde darauf hingewiesen, dass zu diesem Thema derzeit gesetzliche Vorgaben des Bundes erarbeitet werden. Da diese die Handlungsfreiheit bei der möglichen Einrichtung eines Gesundheitskiosks einschränken werden, sollte die bundesgesetzliche Regelung zunächst abgewartet werden. Anschließend wird die Verwaltung das Thema wieder aufgreifen. Der ASGVAF hat den Bericht am 23.11.2022 zur Kenntnis genommen. Eine bundesgesetzliche Regelung liegt bisher noch nicht vor.

voraussichtlich abgearbeitet am:

2024

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0029/2022</u> 18.05.2022	Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, der SPD-Fraktion und der Ratsgruppe Volt	Pilotprojekt Agroforstwirtschaft: Alte Wege in der Landwirtschaft neu gehen
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Der Antrag befindet sich in der verwaltungsinternen Abstimmung (Amt für Grünflächen, Umwelt und Nachhaltigkeit und Amt für Immobilienmanagement).</p> <p>(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0159/2023 vom 10.05.2023.)</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>2023</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0030/2022</u> 14.06.2022	Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, der SPD-Fraktion und der Ratsgruppe Volt	Gewalt gegen Frauen und häusliche Gewalt bekämpfen Die Istanbul Konvention auf kommunaler Ebene umsetzen
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Mit den Haushaltsberatungen im Dezember 2022 wurde dem Amt für Gleichstellung 0,5 VZÄ für die Erarbeitung eines Aktionsplans zur Istanbul Konvention für eine Laufzeit von 2 Jahren zur Verfügung gestellt. Eine erste Ausschreibung im 1. Quartal 2023 war erfolgreich und die Expertin startete zum 01.06.2023.</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>Ab Besetzung schließt sich eine 2jährige Entwicklungszeit an. Angestrebte Ratsvorlage über den erarbeiteten Aktionsplan 2./ 3. Quartal 2025.</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0032/2022</u> 14.06.2022	FDP-Fraktion	Barrierefreiheit in Münster fördern!
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Der Antrag wurde in der Sitzung der KIB am 17.08.2022 vorgestellt. Die Verwaltung hat einen Kurzüberblick über einige Informationssysteme zur Barrierefreiheit gegeben und vorgeschlagen, in einer Projektgruppe mit Menschen mit Behinderung (u.a. der Sprecherin der AG Freizeit, Sport, Kultur, Weiterbildung (AG 4) der KIB und des Sprechers der AG Stadtplanung und Verkehr (AG 5) der KIB) in einem ersten Schritt die Anforderungen an Informationen zur Barrierefreiheit in Münster aus Sicht von Menschen mit Behinderung zu ermitteln. Eine erste Sitzung der Projektgruppe hat bereits stattgefunden. Die weitere Umsetzung konnte nicht so schnell wie geplant erfolgen und wird voraussichtlich im 1. Quartal 2024 abgeschlossen sein. Die KIB wird jeweils über Eckpunkte informiert.</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>Für das 2. Quartal 2024 ist eine Vorlage über die Umsetzung des Antrages vorgesehen.</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0033/2022</u> 14.06.2022	FDP-Fraktion	Energieverbräuche und Baukosten im Blick – Architektenwettbewerbe an den Stand der Technik anpassen
Begründung zum Bearbeitungsstand: Der Antrag wird derzeit gemeinsam mit A-R/0022/2020, A-R/0034/2020 und A-R/0076/2020 bearbeitet. (Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0159/2023 vom 10.05.2023. Abarbeitungszeitpunkt geändert.) voraussichtlich abgearbeitet am: 4. Quartal 2023		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0034/2022</u> 14.06.2022	FDP-Fraktion	International Welcome Desk
Begründung zum Bearbeitungsstand: Der Antrag wird zusammen mit dem Antrag A-R/0052/2022 „Fachkräfte für Münster – ein International Professionals Office“ von Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion und Ratsgruppe Volt bearbeitet. Die Verwaltung erarbeitet zurzeit eine Beschlussvorlage mit einem konkreten Vorschlag zur Entwicklung eines Konzeptes. voraussichtlich abgearbeitet am: 4. Quartal 2023		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0036/2022</u> 07.09.2022	Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, der SPD-Fraktion und der Ratsgruppe Volt	Heute schon Fahrradparken bequem am Hauptbahnhof Münster ermöglichen und gleichzeitig Aufenthaltsqualität und Sicherheit für alle am Bremer Platz schaffen
Begründung zum Bearbeitungsstand: Abschließende Rückmeldung vom Ordnungsamt steht noch aus voraussichtlich abgearbeitet am: 1. Quartal 2024		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0037/2022</u> 07.09.2022	CDU-Fraktion	Modern und innovativ: Ein Homeoffice-Konzept für Münster
Begründung zum Bearbeitungsstand: Mit Beschluss auf Basis eines gemeinsamen Änderungsantrages (CDU, Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD, Volt, FDP) zur Vorlage V/0353/2022 „Stadthaus 4: klimaneutral, digital, nachhaltig: Moratorium“ wurde die Verwaltung beauftragt, das Ziel a) einer effizienten und nachhaltigen Verwaltung mit möglichst geringem Raumbedarf sowie b) moderner und attraktiver Arbeitsbedin-		

gungen für die Bediensteten zu erreichen.

Der Antrag A-R/0037/2022 wird zusammen mit

- dem Beschluss zur Vorlage V/0353/2022
- dem Antrag A-R/0029/2020 (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, CDU): Moderne Verwaltung, moderne Arbeitsformen: Digital Workplace ausweiten
- dem Antrag A-R/0081/2021 (CDU-Fraktion): Verwaltung zukunftsgerecht weiter entwickeln und gestalten, Einsparpotentiale erkennen und nutzen!
- dem Antrag A-R/0038/2022 (CDU-Fraktion): Stadthaus 4: Standards und Kosten reduzieren bearbeitet und beantwortet.

Ein geringerer Raumbedarf basiert unter anderem auf Digitalisierung und Optimierung der Arbeitsprozesse und Arbeitsbedingungen. Die Verwaltung hat dem zuständigen Ausschuss mit Vorlage V/0301/2023 eine entsprechende Konzeptstruktur mit Zielkorridoren und Kriterien vorgelegt. Die Erstellung des Gesamtkonzeptes „Arbeitswelt. Zukunft“ ist für 2023 vorgesehen und wird dem Rat gemeinsam mit einer Baubeschlussvorlage Stadthaus 4 zur ersten Sitzungskette 2024 vorgelegt.

voraussichtlich abgearbeitet am:

Gesamtkonzept 1. Quartal 2024

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0038/2022</u> 07.09.2022	CDU-Fraktion	Stadthaus 4: Standards und Kosten reduzieren
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Mit Beschluss auf Basis eines gemeinsamen Änderungsantrages (CDU, Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD, Volt, FDP) zur Vorlage V/0353/2022 „Stadthaus 4: klimaneutral, digital, nachhaltig: Moratorium“ wurde die Verwaltung beauftragt, das Ziel a) einer effizienten und nachhaltigen Verwaltung mit möglichst geringem Raumbedarf sowie b) moderner und attraktiver Arbeitsbedingungen für die Bediensteten zu erreichen.</p> <p>Der Antrag A-R/0038/2022 wird zusammen mit</p> <ul style="list-style-type: none"> • dem Beschluss zur Vorlage V/0353/2022 • dem Antrag A-R/0029/2020 (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, CDU): Moderne Verwaltung, moderne Arbeitsformen: Digital Workplace ausweiten • dem Antrag A-R/0081/2021 (CDU-Fraktion): Verwaltung zukunftsgerecht weiter entwickeln und gestalten, Einsparpotentiale erkennen und nutzen! • dem Antrag A-R/0037/2022 (CDU-Fraktion): Modern und innovativ: Ein Homeoffice-Konzept für Münster bearbeitet und beantwortet. <p>Ein geringerer Raumbedarf basiert unter anderem auf Digitalisierung und Optimierung der Arbeitsprozesse und Arbeitsbedingungen. Die Verwaltung hat dem zuständigen Ausschuss mit Vorlage V/0301/2023 eine entsprechende Konzeptstruktur mit Zielkorridoren und Kriterien vorgelegt. Die Erstellung des Gesamtkonzeptes „Arbeitswelt. Zukunft“ ist für 2023 vorgesehen und wird dem Rat gemeinsam mit einer Baubeschlussvorlage Stadthaus 4 zur ersten Sitzungskette 2024 vorgelegt.</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>Gesamtkonzept 1. Quartal 2024</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0039/2022</u> 07.09.2022	CDU-Fraktion	Ein digitales Wohnungstauschportal für Senioren und Familien
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Die Kapazitäten im Amt für Wohnungswesen und Quartiersentwicklung sind zurzeit gebunden für die gesetzlichen Pflichtaufgaben, u.a. für die Umsetzung der Wohngeldreform mit einer Verdoppelung der Fallzahlen seit Beginn des Jahres, einer Steigerung der Antragszahlen für die Erteilung von Wohnberechtigungsscheinen zur Versorgung der Haushalte mit bezahlbaren Wohnungen um 30%. Deshalb standen für die weitere Bearbeitung der Ratsanträge nicht ausreichend Personalressourcen im Amt zur Verfügung. Zudem sind mehrere VZÄ für Sachbearbeiter*innen (Technik wie Verwaltung) für die Aufgabenerledigung im Amt unbesetzt.</p> <p>Dennoch hat die Verwaltung als ersten Schritt die Mitglieder des Arbeitskreises Münsteraner Wohnungsunternehmen um ihre Einschätzung zur Einrichtung eines Tauschportals und auch um Mitteilung zu möglichen Erfahrungen mit dem Tausch von Wohnungen in ihren jeweiligen Wohnungsbeständen gebeten. Die Antwort steht noch aus.</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>3. Quartal 2024</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0040/2022</u> 07.09.2022	CDU-Fraktion	Ein Chief Digital Officer (CDO) für die Stadtverwaltung
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Folgende weitere Ratsanträge wurden gestellt, die sich teilweise überschneiden und in einem inhaltlichen Zusammenhang stehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • A-R/0086/2019 (Bündnis 90/Die Grünen/GAL, CDU): Digitale Stadt Münster; citeq als Dienstleister für Politik und Verwaltung • A-R/0006/2021 (Bündnis90/Die Grünen/GAL, SPD, VOLT): IT-Strukturen und –Prozesse der Stadt Münster evaluieren und verbessern • A-R/0029/2021 (CDU): Mit einem Managementkontrakt die citeq stärken • A-R/0053/2021 (CDU, FDP): Setup für ein Personalentwicklungskonzept der citeq • A-R/0018/2022 (CDU): Städtische Digitalisierung endlich steuern können <p>Die Verwaltung hat das Projekt „Zukunftsprozess der citeq“ aufgesetzt, das von einer interfraktionellen Arbeitsgruppe begleitet wird. Zum Stand des Zukunftsprozesses berichtet die Verwaltung dem Betriebsausschuss der citeq laufend.</p> <p>Die offenen Anträge werden mit der Ergebnisdarstellung des Zukunftsprozesses beantwortet, die für das zweite Halbjahr 2023 vorgesehen ist.</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>4. Quartal 2023</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0042/2022</u> 07.09.2022	CDU-Fraktion	Gelmer stärken und Infrastruktur mitentwickeln
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Der Antrag zielt darauf ab, zu klären, welche notwendigen Schritte zur Stärkung der erforderlichen sozialen Infrastruktur in Gelmer einzuleiten sind, um eine neue zweizügige Grundschule samt Zweifachsporthalle sowie eine dauerhafte Unterbringung einer Kita schon heute zu ermöglichen. Die Verwaltung soll in diesem Zusammenhang prüfen, ob zur Realisierung des Vorhabens die im Baulandprogramm 2020 - 2030 in Stufe 2 vorgesehene Flächensicherung in Gelmer priorisiert und zur schnellstmöglichen Baureife entwickelt werden kann.</p> <p>Parallel zu diesem Ratsantrag der CDU-Fraktion gibt es die Anregung AnO/0016/2022 der SPD-Fraktion, CDU-Fraktion und der FDP-Fraktion der Bezirksvertretung Münster-Ost vom 09.08.2022 – Anregung zur Stärkung des Schulstandortes in Gelmer sowie die AFO/0010/2022 (Protokollnotiz Bündnis 90/Die Grünen zu dieser Anfrage. Die Verwaltung hat mit Schreiben vom 09.01.2023 für die Sitzung der Bezirksvertretung Ost am 26.01.2023 umfangreich geantwortet.</p> <p>Als Fazit wird genannt: „Die Verwaltung sieht eine Wohngebietsentwicklung in Gelmer als zentrales Thema für die Gesamtentwicklung Gelmers einschließlich der sozialen Infrastruktur an. In Folge einer inzwischen vorliegenden zeitlichen Perspektive zur Klärung der entwässerungstechnischen Möglichkeiten, können anschließend – ein positives Ergebnis vorausgesetzt – die weiteren erforderlichen Schritte für eine Wohnbaulandentwicklung in Gelmer angegangen werden. Nach Abschluss von liegenschaftlichen Verhandlungen und nach einer Aufnahme in das Baulandprogramm kann dann über eine Aufnahme eines möglichen Grundschulneubaus in Gelmer in das Schulausbauprogramm auch die Grundschulsituation perspektivisch verbessert werden.“ Nach aktueller Rückkoppelung innerhalb der Verwaltung soll die detaillierte Prüfung der entwässerungstechnischen Möglichkeiten wie geplant Ende 2023 abgeschlossen sein. Als nächster Schritt würden sich dann die liegenschaftlichen Verhandlungen anschließen.</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>ein verlässlicher Zeithorizont kann erst nach positivem Abschluss der liegenschaftlichen Verhandlungen und der Aufnahme und Priorisierung im Baulandprogramm genannt werden.</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0043/2022</u> 07.09.2022	CDU-Fraktion	Effizienz in Bauen und Mobilität steigern – Synergien zwischen WBI und Stadtwerken nutzen
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Wesentliche Bereiche des Antrags, nämlich die Synergien zwischen der WBI und den Stadtwerken zu erhöhen und die Geschäftsführungsfunktion der WBI durch die Geschäftsführung der Stadtwerke zu übernehmen, wurden bereits de facto erledigt.</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0045/2022</u> 07.09.2022	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion und Ratsgruppe Volt	Verkehrsberuhigung Rieselfelder - Vogelschutzgebiet Europareservat Rieselfelder dauerhaft schützen
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Aktuell wird in Zusammenarbeit mit dem Amt für Mobilität und Tiefbau eine Beschlussvorlage erarbeitet, die voraussichtlich Anfang des ersten Quartals 2024 eingebracht wird.</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>1. Quartal 2024</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0047/2022</u> 26.10.2022	CDU-Fraktion	Den Bäderbetrieb endlich mit mehr Kundenorientierung weiterentwickeln
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Die Sportverwaltung führt derzeit eine Markterkundung hinsichtlich der am Markt vorhandenen Bäder-Management-Unternehmen durch.</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>1. Quartal 2024</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0048/2022</u> 26.10.2022	CDU-Fraktion	Wohlige Wärme aus der Tiefe – unerschöpflich und klimaneutral - Münster wird Stadt der Tiefen Geothermie
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Die Stadtwerke Münster haben einen Förderantrag für eine Machbarkeitsstudie zur Tiefen Geothermie gestellt. Ziel der Machbarkeitsstudie ist die Entscheidung zu einer ersten geothermischen Explorationsbohrung. Hierzu beinhaltet die Machbarkeitsstudie eine flächige 3D-Seismik und die Entwicklung eines Bewertungsmodells, um geeignete unterirdischen Reservoirs mit den potenziellen obertägigen Standorten in Münster für die Nutzung der Wärme aus der Tiefe im Stadtgebiet zu identifizieren. Der Beginn dieses nächsten Projektabschnitts zur Tiefen Geothermie liegt, positiver Förderbescheid vorausgesetzt, im vierten Quartal des Jahres 2023. Die Datenaufnahme mittels 3D-Seismik soll möglichst im 2. Halbjahr 2024 erfolgen. Der Abschluss ist für 2026 vorgesehen.</p> <p>Für eine Absicherung des Fündigkeitsrisikos bei geothermischen Bohrungen besteht bisher deutschlandweit keine allgemeingültige Lösung. Dies stellt ein erhebliches unternehmerisches Risiko für die ersten Bohrungen auf dem Landesgebiet von NRW dar. Verschiedene Expertengremien erörtern hierzu sowohl auf Landes- als auch auf Bundesebene Ansätze, um den weiteren verstärkten Aufbau des Geothermiamarkts zu unterstützen.</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0051/2022</u> 26.10.2022	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion und Ratsgruppe Volt	Raumsituation des Drogenhilfezentrums INDRO e.V. im Quartier Bremer Platz deutlich verbessern - Prüfauftrag
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Nach intensiver Recherche in den vergangenen Jahren konnte das Gebäude neben INDRO im Frühjahr 2023 angemietet und im September 2023 zur Nutzung an INDRO e.V. übergeben werden. Der Mietvertrag läuft bis zum 31.01.2024. Die Stadt Münster favorisiert den Kauf des Gebäudes, was seitens des Eigentümers allerdings frühestens ab November 2023 möglich sein wird. Falls ein Kauf doch nicht möglich ist, soll ein langfristiger Mietvertrag mit einer Laufzeit von 15 Jahren abgeschlossen werden.</p> <p>Bis zur Klärung, ob das Gebäude erworben werden kann, ist mit dem INDRO e.V. die Vereinbarung getroffen worden, dass nur das 1. OG genutzt wird.</p> <p>Zeitgleich werden die nötigen Planungen für den Anschluss an das Nachbargebäude Bremer Straße 18-20 und die notwendigen Umbauarbeiten zur Erweiterung des Drogenkonsumraums aufgenommen. Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion und Ratsgruppe Volt vom 18.10.2022 „Raumsituation des Drogenhilfezentrums INDRO e.V. im Quartier Bremer Platz deutlich verbessern – Prüfauftrag“ A-R/0051/2022 an den Rat der Stadt Münster, am 26.10.2022 verwiesen an den Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien, ist damit aufgegriffen aber noch nicht erledigt.</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>1. Quartal 2024</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0052/2022</u> 26.10.2022	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion und Ratsgruppe Volt	Fachkräfte für Münster – ein International Professionals Office einrichten
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Der Antrag wird zusammen mit dem Antrag A-R/0034/2022 „International Welcome Desk“ der FDP-Fraktion bearbeitet. Die Verwaltung erarbeitet zurzeit eine Beschlussvorlage mit einem konkreten Vorschlag zur Entwicklung eines Konzeptes.</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>4. Quartal 2023</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0054/2022</u> 26.10.2022	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion, Ratsgruppe Volt	Pilotprojekt Ausbildungswerkstatt – Ausbildung im Konzern Stadt Münster stärken und Mitarbeitende entlasten
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Der Bereich Ausbildung der Stadtverwaltung entwickelt sich zurzeit sehr dynamisch. Aus der Perspektive des zunehmenden Fachkräftemangels und hoher Altersabgänge werden immer höhere Anforderungen gestellt. Die Verwaltung hat zwischenzeitlich die wesentlichen zukünftigen Eckdaten (Art und Umfang von Ausbildung in den kommenden 5 Jahren) für eine Konzeptionierung einer Ausbildungswerkstatt erarbeitet. Auf dieser Basis soll eine Konzeptionierung bis zum Sommer 2024 erfolgen und den politischen Gremien berichtet werden.</p>		

voraussichtlich abgearbeitet am: Sommer 2024

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0055/2022</u> 26.10.2022	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion und Ratsgruppe Volt	Die Zukunft der Wärme liegt in den Erneuerbaren Energien: Fernwärmesatzung für eine sichere und klimaneutrale Energieversorgung in Münster

Begründung zum Bearbeitungsstand: Die weitere Bearbeitung des Themas sollte nicht losgelöst von der Erarbeitung von der Energienutzungsplanung/kommunalen Wärmeplanung (V/0312/2023) erfolgen. Daher werden die weiteren Schritte mit der Erarbeitung der Energienutzungsplanung von Münster verzahnt. voraussichtlich abgearbeitet am:

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0059/2022</u> 14.12.2022	CDU-Fraktion	Verbinden, Vernetzen, gemeinsam fahren – eine Mitfahr-App für die Stadtregion

Begründung zum Bearbeitungsstand: Der Antrag und eine mögliche Integration in die Movis-App der Stadtwerke Münster befindet sich in der standkonzerninternen Abstimmung (Stabsstelle Smart City, Amt für Mobilität und Tiefbau, Stadtwerke Münster). voraussichtlich abgearbeitet am: 2. Quartal 2024

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0060/2022</u> 14.12.2022	CDU-Fraktion	„Nightsport“-Angebote möglich machen

Begründung zum Bearbeitungsstand: Die Sportverwaltung ist zu diesem Antrag in Abstimmung und gemeinsamer Lösungsfindung mit dem Stadtsportbund Münster e.V. voraussichtlich abgearbeitet am: 1. Quartal 2024

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0061/2022</u> 14.12.2022	CDU-Fraktion	Dem Sportinternat Münster eine Perspektive geben – Talente mit Zukunft fördern

Begründung zum Bearbeitungsstand: Aktuell wurden am jetzigen Standort Lettisches Gymnasium umfangreiche Sanierungsarbeiten

durchgeführt, um den Internatsbetrieb dort aufrecht halten zu können. Hierzu wurde durch die Dringlichkeitsentscheidung D/0010/2023 dem Verein zur Förderung des Leistungssports ein einmaliger Zuschuss gewährt.

Aufgrund der Priorisierung der beiden Maßnahmen Beachhalle und Internat durch die Staatskanzlei, wird im ersten Schritt die Beachhalle gebaut und anschließend das Projekt Neubau Internat angegangen. Die Planungen für den Neubau einer Beachhalle auf dem Gelände der ehemaligen DJK Sportschule laufen.

voraussichtlich abgearbeitet am:

2026

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0062/2022</u> 14.12.2022	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion und Ratsgruppe Volt	Berufskollegs vollständig ins digitale Zeitalter bringen!
Begründung zum Bearbeitungsstand: Um die Berufskollegs vollständig ins digitale Zeitalter zu bringen, war es zunächst notwendig und dringend, allen Berufskollegs ein WLAN einzurichten. Hierfür konnte ein münsterscher Dienstleister nach Ausschreibung gewonnen werden. Seit dem Frühjahr 2023 wurden alle pädagogischen Räume der Berufskollegs mit TFT-Bildschirmen im Rahmen des DigitalPaktes ausgestattet. Nach Anpassungen in der Auswahl der mobilen Endgeräte wird nun an der Vervollständigung der Ausstattung mit mobilen Endgeräten für verschiedene Schülergruppen gearbeitet. Die Berufsvorbereitenden Jahrgänge wurden im Rahmen des REACT EU-Programms ausgestattet. Ebenso die Gymnasialen Oberstufen an den Berufskollegs, die iPads verwenden.		
voraussichtlich abgearbeitet am: Ende 4. Quartal 2023		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0063/2022</u> 14.12.2022	CDU-Fraktion	Servatiiplatz als Urbanen Ort weiterentwickeln
Begründung zum Bearbeitungsstand: Der Antrag befindet sich in Bearbeitung.		
voraussichtlich abgearbeitet am: zurzeit offen		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0064/2022</u> 14.12.2022	CDU-Fraktion	Zukunft Albersloher Weg – so viel Bahn, Bus und Rad wie möglich und so viel Auto wie nötig
Begründung zum Bearbeitungsstand: Der Albersloher Weg befindet sich in der Überarbeitung. Einen neuen Sachstand gibt es aktuell nicht.		
voraussichtlich abgearbeitet am:		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0065/2022</u> 14.12.2022	CDU-Fraktion	Schrotträder entfernen, Radabstellplätze verfügbar machen
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Der Antrag wird inhaltlich bereits abgearbeitet. Dem APDOSO ist am 12.09.2023 zum aktuellen Sachstand berichtet worden. Die abschließende Beantwortung des Antrags ist allerdings erst nach Rechtskraft des Haushalts möglich, da finanzielle Auswirkungen zu erwarten sind. Dem Ausschuss kann zeitnah danach berichtet werden.</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>1. Quartal 2024</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0066/2022</u> 14.12.2022	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion und Ratsgruppe Volt	Spielplätze inklusiv und barrierefrei gestalten - gemeinsames Spielen für Kinder mit und ohne Behinderung ermöglichen und fördern
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Eine barrierefreie Zugänglichkeit von Spielplätzen und eine integrative Gestaltung der Spielangebote sind ein wichtiges Anliegen, dass unter dem Begriff „Design for all“ seitens des Amtes für Grünflächen, Umwelt und Nachhaltigkeit bereits Berücksichtigung findet. Neben der Liste mit den integrativen Spieleinrichtungen wird u.a. auch mit der Checkliste „Bauen für alle“ der Stadt Münster gearbeitet. Um zukünftig die Belange einer barrierefreien und integrativen Gestaltung transparenter darzustellen wird das Amt für Grünflächen, Umwelt und Nachhaltigkeit entsprechende Leitlinien zusammenfassen und eine Checkliste für Vorlagen erstellen. Diese werden dann mit dem „Runden Tisch barrierefrei Bauen“ abgestimmt.</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>Die Thematik ist umfangreich und betrifft alle öffentlichen Spielangebote. Zudem handelt es sich um ein bezirksübergreifendes Thema, so dass seitens der Verwaltung vorgesehen ist, in die politischen Beratungen alle Bezirksvertretungen und den AUKB einzubinden.</p> <p>Eine konkrete Bearbeitung des Antrages ist aufgrund der umfangreichen Aufgabenstellung und der ausgelasteten Personalkapazitäten im Amt für Grünflächen, Umwelt und Nachhaltigkeit bislang nicht möglich. Derzeit werden Neubau- und Erweiterungsmaßnahmen von Schulen und Kindertagesstätten aufgrund der zahlreichen Projekte und der damit verbundenen Arbeitsauslastung im Amt für Grünflächen, Umwelt und Nachhaltigkeit priorisiert bearbeitet. Zur Sicherstellung des Betriebes von Schulen und Kindertagesstätten werden alle weiteren Maßnahmen bzw. auch Anfragen sowie Anträge diesem untergeordnet.</p> <p>Derzeit wird ein zielorientiertes Vorgehen zur Bearbeitung der Thematik entwickelt. Hierzu steht die Verwaltung im Erfahrungsaustausch mit anderen Kommunen und hat mehrere Fachveranstaltungen besucht. Ein Termin, wann die Fragestellung beantwortet werden kann, kann nicht benannt werden.</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0067/2022</u> 14.12.2022	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion und Ratsgruppe Volt	Teilhabe am Arbeitsmarkt verbessern - Beschäftigungsquote von Menschen mit Behinderung bei der städtischen Verwaltung deutlich erhöhen
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Auf Initiative der Verwaltung hat am 16.08.2023 ein Runder Tisch mit Vertreter*innen von Politik, Fachinstitutionen und der Verwaltung stattgefunden. Allen Beteiligten ist die komplexe und große Herausforderung der Thematik ein Stück weit deutlicher geworden. Die Verwaltung informierte in der letzten APDOSO-Sitzung, dass möglichst bis Ende des I. Quartals 2024 Ansätze wie zum Beispiel die Einrichtung eines Integrationsbetriebes (oder –abteilung) konkret geprüft werden und in einer Vorlage berichtet wird.</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>Ende 1. Quartal 2024</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0069/2022</u> 14.12.2022	CDU-Fraktion	Zivildourage wertschätzen: Selbstloser Einsatz für Mitmenschen verdient eine Ehrung
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Der Antrag wird aktuell geprüft.</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>2024</p>		

IV. Folgende Anträge sind im Zeitraum vom 10.05.2023 bis heute abschließend bearbeitet worden und damit erledigt:

<u>Antragsnummer/ Antragsteller</u>	Betreff	Erledigt mit
A-R/0043/2013 CDU-Fraktion	Parken auf dem Domplatz ohne Stau	V/0041/2023/1 Rat, 10.05.2023 einstimmig beschlossen
A-R/0052/2013 Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL	Neue Verkehrsregelung - Domplatz/Pferdegasse	V/0041/2023/1 Rat, 10.05.2023 einstimmig beschlossen
A-R/0086/2017 SPD-Fraktion	Wohnen muss bezahlbar werden – Für eine grundlegende Überprüfung und Absenkung von Baustandards und Vorgaben	V/0293/2023/2 Rat, 14.06.2023 einstimmig beschlossen
A-R/0028/2018 Ratsgruppe Piraten/ÖDP	E-Mobilität willkommen heißen	V/0101/2023 AVM, 01.06.2023 einstimmig geändert beschlossen

Antragsnummer/ Antragsteller	Betreff	Erledigt mit
A-R/0013/2020 CDU-Fraktion und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL	Einrichtung einer Kommission zur Förderung der Umsetzung der Kinderrechte in der Stadt Münster	V/0286/2023 AKJF, 14.09.2023 einstimmig beschlossen
A-R/0021/2020 SPD-Fraktion	Aufenthaltsqualität in der Innenstadt stärken!	V/0041/2023/1 Rat, 10.05.2023 einstimmig beschlossen
A-R/0073/2020 Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL	Autofreie Altstadt als Ziel - Schrittweise Realisierung bis 2025 - umfassende Beteiligung von Anwohner*innen, Geschäftsleuten, Beschäftigten, Kund*innen und Besucher*innen - für mehr Aufenthalts- und Lebensqualität im Stadtzentrum und für Klimaschutz	V/0041/2023/1 Rat, 10.05.2023 einstimmig beschlossen
A-R/0069/2021 CDU-Fraktion	Mehr Videoüberwachung an Städtischen Gebäuden	V/0151/2023/1 Rat, 14.06.2023 mehrheitlich geändert beschlossen
A-R/0079/2021 CDU-Fraktion	Die Stadt des Westfälischen Friedens tritt gegen die gewaltsame Verfolgung von LGBTIQ-Menschen ein	V/0308/2023 AGL, 07.06.2023 einstimmig beschlossen
A-R/0001/2022 CDU-Fraktion	Mit QR-Code die Stadt erklärt	V/0140/2023 HA, 10.05.2023 mehrheitlich beschlossen
A-R/0046/2022 CDU-Fraktion	Sammelboxen für Pfandflaschen neben Mülleimern installieren	V/0057/2023 BA-AWM, 10.06.2023 mehrheitlich beschlossen
A-R/0049/2022 CDU-Fraktion	Mehr Aufenthaltsqualität am Alten Steinweg	V/0041/2021/1 Rat, 10.05.2023 einstimmig beschlossen
A-R/0050/2022 CDU-Fraktion	Parkplatzflächen auf dem Messegelände für die Energiegewinnung nutzen – ein Solar Carport installieren	V/0046/2023 HA, 14.06.2023 einstimmig beschlossen
A-R/0053/2022 Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion, Ratsgruppe Volt	Controlling bezüglich Kosten für Bau und Anmietung verbessern	V/0512/2023 AWLFW, 19.09.2023 einstimmig beschlossen
A-R/0075/2022 Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, der SPD-Fraktion, der FDP-	Änderung der Geschäftsordnung für den Rat, seine Ausschüsse und die Bezirksvertretungen der Stadt Münster	Der Antrag ist in der Sitzung des Rates am 14.12.2022 eingebracht und an die Verwaltung mit der Maßgabe verwiesen worden, einen Vorschlag zu erarbeiten und in den

<p>Fraktion und der Ratsgruppe Volt</p>		<p>Ältestenrat einzubringen. Der Ältestenrat hat sich mehrfach mit dem Antrag und dem Verfahren der Redezeiten im Rat befasst. Am Ende hat sich der Ältestenrat darauf verständigt, keine Änderung der Geschäftsordnung vorzunehmen, sondern jeweils in einer Sitzung des Ältestenrates vor der Ratssitzung abzustimmen, ob zu einzelnen Tagesordnungspunkten eine von der Geschäftsordnung abweichende Gesamtredezeit vorgesehen wird. Mit diesem Verfahren ist eine Änderung der Geschäftsordnung nicht erforderlich und der Antrag kann als erledigt betrachtet werden.</p>
<p>A-R/0019/2023 Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion, Ratsgruppe Volt, FDP-Fraktion und Fraktion Die LINKE.</p>	<p>Aufhebung des Grundsatzbeschlusses zur Einführung eines Bike Sharing Systems in Münster</p>	<p>Antrag zur sofortigen Beschlussfassung Rat, 10.05.2023 mehrheitlich beschlossen</p>
<p>A-R/0036/2023 Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, der SPD-Fraktion, der FDP-Fraktion und der Ratsgruppe Volt</p>	<p>Würdevolle Versorgung schwerstkranker und sterbender Menschen stärken</p>	<p>Antrag zur sofortigen Beschlussfassung Rat, 20.09.2023 einstimmig beschlossen</p>
<p>A-R/0041/2023 Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, der SPD-Fraktion, der Internationalen Fraktion Die PARTEI/ÖDP und der Ratsgruppe Volt</p>	<p>Resolution: Münsteraner Hilfenetz für junge Arbeitssuchende erhalten - Mittelkürzung im SGB II und Aufgabenverlagerung für junge Menschen unter 25 Jahren von den Jobcentern hin zur Agentur für Arbeit verhindern</p>	<p>Antrag zur sofortigen Beschlussfassung Rat, 20.09.2023 einstimmig beschlossen</p>
<p>A-R/0042/2023 Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, der SPD-Fraktion und der Ratsgruppe Volt</p>	<p>Eine nachhaltigere Siedlungs- und Grünflächenentwicklung für Münster</p>	<p>Antrag zur sofortigen Beschlussfassung Rat, 20.09.2023 mehrheitlich beschlossen</p>

Antragsnummer/ Antragsteller	Betreff	Erledigt mit
A-R/0046/2023 DIE LINKE. Ratsfraktion Münster	Resolution: Anspruch auf Betreuung und Bildung einlösen – Kita-Misere endlich beenden!	Antrag zur sofortigen Beschlussfas- sung Rat, 20.09.2023 mehrheitlich geändert beschlossen

gez.

Markus Lewe
Oberbürgermeister

Anlage A